

GEO-NATURPARK *aktuell*



Organisation
der Vereinten Nationen
für Bildung, Wissenschaft
und Kultur



Bergstraße-Odenwald
UNESCO
Global Geopark

Jahrgang 19 · 2. Halbjahr 2021 · Ausgabe Nr. 33

Infomagazin des Geo-Naturparks Bergstraße-Odenwald



IN DIESER AUSGABE

- VERANSTALTUNGSKALENDER: JULI BIS DEZEMBER 2021
- GLOBALE AGENDA 2030 IM GEO-NATURPARK: BESONDERE BEISPIELE UND CHECKLISTE
- INTERNATIONALE AUSSTELLUNGEN: UNESCO GLOBAL GEOPARKS LESBOS UND MT. LUSHAN
- UNESCO-WELTERBE GRUBE MESSEL: AUSSTELLUNG UND BISTRO
- EIN BESONDERER SERVICE: GEOPARK-RANGER AUF DEN NATURPARK-PARKPLÄTZEN
- WIR UND UNSERE PARTNER: PORTRAITS UND NEUES
- NATURKÜNSTLER UNTERWEGS: GLOBAL NOMADIC ART-PROJEKT WIEDER IN DER REGION
- AUSZEICHNUNGEN: GEOTOP DES JAHRES & OBSTSORTE DES JAHRES
- NEUES ZU UNSEREN INFORMATIONSEINRICHTUNGEN: INFOZENTREN, GEOPARK-PFADE, GEOPUNKTE
- JUBILÄUM: 25 JAHRE AG ALTBERGBAU ODENWALD
- PRODUKTE UND PUBLIKATIONEN
- KIDS IM GEO-NATURPARK: FAMILYTOUR, NATURFORSCHER, KINDERBAUWAGEN UND STEINZEIT-TREFF
- GEHEIMTIPP: KENNER DER REGION VERRATEN IHREN LIEBLINGSORT
- INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT IM RURITAGE-PROJEKT: DIE ERSTEN DREI JAHRE

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

draußen in der Natur unterwegs zu sein - dass dies einmal ein besonderes Privileg sein würde, hätte man vor zwei Jahren nicht gedacht.

Die Pandemie hat viele Prioritäten verändert und uns gezeigt, dass wir nichts selbstverständlich nehmen können. In diesem Zusammenhang hat auch das Thema „Nachhaltigkeit“ in all seinen Facetten, von der Regionalität über die biologische Vielfalt und den Klimaschutz bis hin zur Bildung, erheblich an Bedeutung gewonnen. Uns ist sie Leitlinie in unserer täglichen Arbeit, wie die Beispiele zeigen, die wir für Sie ausgewählt haben. Zudem bietet unsere kleine Checkliste ganz pragmatische Anregungen für mehr Nachhaltigkeit im Alltag.

Dieser wird nun wieder entspannter, wir gewinnen etappenweise Freiheiten und Spielräume zurück und freuen uns, auch wieder gemeinsam unterwegs zu sein.

So konnten auch die Geopark-Ranger und Geopark-vor-Ort-Teams wieder an den Start gehen - ihre informativen und erlebnisreichen Führungen und Aktionen sind stets schnell ausgebucht. Das freut uns ebenso wie das umfangreiche Veranstaltungsprogramm, das wir auch im zweiten Halbjahr gemeinsam mit unseren Partnern für Sie zusammengestellt haben. Ein grüner Smiley zeigt dabei den Weg zu unseren besonderen Angeboten für Familien und Kinder.

Und auch in Bezug auf unsere Informationseinrichtungen ist einiges neu hinzugekommen – ob Infozentren, Geopark-Pfade, Kulturwege oder Geopunkte.

In diesem Zusammenhang zeichnen wir auch wieder gemeinsam ein neues Fenster in die Erdgeschichte als Geotop des Jahres aus – diesmal geht es nach Böllstein.

Ausgezeichnet ist auch die Zusammenarbeit mit unseren Partnern wie etwa der AG Altbergbau Odenwald, die in diesem Jahr ihr 25-jähriges Jubiläum feiert und dem Geo-Naturpark seit ihrer Gründung eng verbunden ist.

Gemeinsam kann man viel erreichen – auch über Ländergrenzen und Kontinente hinweg, wie gleich zwei Ausstel-



lungen zeigen, die wir zusammen mit UNESCO Global Geopark-Partnern aus China und Griechenland präsentieren. Die Fotoausstellung im Museumszentrum Lorsch ist noch bis Ende Juli zu sehen und die Klimaausstellung im Besucherzentrum des UNESCO-Welterbes Grube Messel bis Ende Oktober. Dort erwartet Sie eine weitere Überraschung – machen Sie doch einmal einen Abstecher in das neue Vulkan-Bistro!

Es gibt viel zu entdecken in unserer vielfältigen und geschichtsträchtigen Region zwischen Rhein, Ried, Bergstraße, Odenwald, Main- und Neckartal, von den bekannten Highlights bis hin zu den stillen, versteckten Orten, die einen besonderen Reiz ausstrahlen.

Ich wünsche Ihnen viel Freude unterwegs im Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald!

Ihre Jutta Weber
Geschäftsführung



Nachhaltigkeit ist das Gebot der Stunde – auch dies gehört zu den Erkenntnissen, die uns die Pandemie beschert hat. Nachhaltigkeit bedeutet nicht automatisch Verzicht, sondern bewusster mit unseren vorhandenen Ressourcen umzugehen. Letztlich wissen wir alle, dass nichts unendlich zur Verfügung steht. Dies erleben wir sowohl in Bezug auf die eigene Gesundheit wie auch hinsichtlich der Wälder, des Wassers, der biologischen Vielfalt um uns herum, der Luft, die wir alle atmen und des Klimas, das sich in eine für unser Leben auf der Erde gefährliche Richtung entwickelt. Umso wichtiger ist es, sich gemeinsam für unsere natürlichen Grundlagen einzusetzen und die Ziele der Globalen Agenda 2030 vor Ort mit eigenen Aktionen zu unterstützen:



UNSERE INSEKTEN-NISTHILFEN, VOGEL-BRUTKÄSTEN UND FLEDERMAUS-BEHAUSUNGEN

Wie können wir die Vielfalt an Insekten, Vögeln und Fledermäusen unterstützen? Unsere Antwort hierauf ist, entsprechende Voraussetzungen zu schaffen, damit sie kommen und bleiben möchten.

Daher haben wir seit diesem Jahr Insekten-Nisthilfen in das alljährliche Förderprogramm für unsere Mitgliedskommunen aufgenommen, für die wir 50 % der Kosten übernehmen. Und ab dem nächsten Jahr kommen im Förder-Port-

folio noch Vogel-Brutkästen und Fledermausbehausungen hinzu. Es freut uns sehr, dass dieses Angebot, mit dem ganz individuell und vor Ort ein Beitrag zur biologischen Vielfalt geleistet werden kann, so gut angenommen wird. Die Vogel-

und Fledermausbehausungen werden von der Behindertenhilfe Bergstraße (bhb) angefertigt – eine Kooperation, die uns sehr am Herzen liegt und mit der wir ganz bewusst auch die Ziele der bhb unterstützen möchten.



MIT „Gereg“ mehr Regionalität und Klimaschutz - und damit mehr Nachhaltigkeit auf dem Teller

Eine gesunde Umwelt und eine gepflegte Landschaft: Das sind Ziele des Vereins „Genial regional Heidelberg Rhein-Neckar e.V.“; kurz „GeReg“. Gemeinsam mit neun weiteren Akteuren ist der Geo-Naturpark Bergstraße- Odenwald Gründungsmitglied des gemeinnützigen Vereins.

Für die Region Bergstraße, Heidelberg, Kraichgau und Odenwald wollen die Mitglieder die gesamte Lieferkette vom Acker bis zum Teller nachhaltiger gestalten. Ins Leben gerufen wurde „Genial regional Heidelberg Rhein-Neckar e.V.“ am 10. November 2020 – den Umständen entsprechend per Videokonferenz. Der Verein unterstützt die Philosophie der



„GeReMo“ Heidelberg Rhein-Neckar GmbH; die Abkürzung steht für „Genial Regional Marketing Organisation“. Während die GmbH sich um die gemeinsame Vermarktung von nachhaltig erzeugten Produkten aus der Region kümmert, konzentriert sich der gemeinnützige Verein ganz auf den Aspekt des Umwelt-, Natur- und Klimaschutzes. Erreichen will der Verein dies unter anderem durch Information, Aufklärung und Beratung der Verbraucherinnen und Verbraucher. Außer-

dem will er eine umwelt- und klimaschonende, transparente Produktion von Lebensmitteln durch eine nachhaltige Landwirtschaft und Verarbeitung unterstützen und nicht zuletzt die Transportwege entlang der gesamten Kette von der Erzeugung bis zum Verbrauch verkürzen – ein aktiver Beitrag zum Klimaschutz. Mit dieser Kombination an Zielen und Aktivitäten werden gleich mehrere Nachhaltigkeitsziele unterstützt, was die Zusammenarbeit für den Geo-Natur-

park besonders wertvoll macht. Weitere Gründungsmitglieder sind Landwirt*innen, Ladenbetreiber*innen, Marketing-, Kommunikations- und Gastrofachleute sowie die Organisation food.net:z. Unter dem Vorsitz von Brigitte Zimmermann-Petrullat (Bensheim) und Beate Weis (Heppenheim) will GeReg erreichen, dass die Wertschätzung von Lebensmitteln verbessert wird. Kommunikation und Bildungsarbeit sind daher Schwerpunkte der Vereinsarbeit. Mehr Informationen zu Aktivitäten, Terminen und Mitgliedern findet man bereits auf Facebook, Instagram, Youtube und der Homepage, die Mitte Juli online gehen soll. <https://www.facebook.com/genial-regionalverein>, <http://www.genialregionalverein.de/>

„KLIMAHEDEN“ – GEMEINSAM DAS KLIMA VERSTEHEN UND SCHÜTZEN



Mobilität, Klimastress im Wald und selber Daten sammeln stehen im Vordergrund bei unserem „Citizen Science“-Projekt, das wir eigens für unsere Mitgliedsgemeinden entwickelt haben. Der Klimawandel ist eine der größten Herausforderungen des 21. Jahrhunderts, mit Auswirkungen für uns alle. Mit dem Pariser Klimaabkommen haben sich 2015 bereits mehr als 190 Länder auf den Klimaschutz verständigt, auch in



der Gemeinde Mömlingen führen wir derzeit insgesamt 4 Workshops durch, bei denen interessierte Bürger*innen mehr zum Klimawandel allgemein, zu Auswirkungen für den Wald, die Wirtschaft



und die Gesellschaft erfahren – und vor allem, was jeder Einzelne tun kann, um das Klima zu schützen. Beim ersten Workshop ging es um unsere Mobilität – eine aufschlussreiche Erfahrung und Anreiz, darüber nachzudenken, ob jede mit dem PKW zurückgelegte Strecke tatsächlich notwendig ist. Der zweite Workshop führte uns in den Wald, dessen Klimastress uns eindrucksvoll vor Augen geführt wurde. Der dritte Workshop lädt zur Podiumsdiskussion mit der lokalen Wirtschaft- und beim vierten Workshop wird Bilanz gezogen. Neben neuen Erkenntnissen und besonderen Einblicken in das komplexe Thema Klimawandel gibt es bei diesem Gemeinschafts-

projekt für alle Teilnehmenden tolle Preise bis hin zur Auszeichnung als „Klimaheld“ zu gewinnen. Hierfür nutzen sie die eigens für das Projekt konzipierte APP und sammeln fleißig Daten, die sie auf eine gemeinsame Plattform stellen und so zum Gesamtergebnis beitragen. Hier kann man zu jedem Zeitpunkt einsteigen und mitmachen. Weitere Infos zu „Klimahelden“ und den Möglichkeiten, aktiv beizutragen, finden sich auf der Internetseite des Geoparks.

Die „Klimahelden“ sind Teil des RURITAGE-Projekts der Europäischen Union zur Unterstützung von Natur und Kultur im ländlichen Raum.



WIE KANN ICH MEINEN ALLTAG NACHHALTIGER GESTALTEN:

MEINE PERSÖNLICHE CHECKLISTE

Meist scheitern gute Vorsätze daran, dass sie zu kompliziert sind und scheinbar wenig Wirkung entfalten. Eigentlich ist es aber ganz einfach: je nachhaltiger wir unser eigenes Leben gestalten, umso zufriedener sind wir, ganz zu

schweigen von dem Beitrag, den wir damit selbst für die großen Ziele der Weltgemeinschaft im Sinne der Globalen Agenda leisten. Viele kleine Beiträge können eben Großes bewirken – fangen wir doch einfach gleich an:



- Blumenwiesen anstatt Steinwüsten
- Nur so viel einkaufen, wie verwertet wird
- Regional und saisonal einkaufen
- Urlaub in der Region machen
- Mehr Wege ohne Auto zurücklegen
- Plastik vermeiden
- Nicht alles gleich neu kaufen
- Qualität vor Quantität stellen
- Weniger Fleisch essen und wenn, dann von artgerecht gehaltenen Tieren

UNESCO-WELTERBE GRUBE MESSEL: INTERNATIONALE KLIMAAUSSTELLUNG UND VULKAN-BISTRO

Welche Rolle spielt das globale Klima in der Erdgeschichte? Welche Auswirkungen hat der Klimawandel auf die Ökosysteme, die Biodiversität und die Evolution aus historischer Perspektive? Was können wir aus der Erdgeschichte für die Zukunft lernen?

In der Sonderausstellung „Klimawandel verstehen - die Bedrohung heutiger Ökosysteme im Spiegel der Erdgeschichte“ gehen die UNESCO Welterbestätte Grube Messel und der Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald (UNESCO Global Geopark) gemeinsam mit ihrem internationalen Partner, dem UNESCO Global Geopark Lesbos, diesen Fragen nach. Sie vermitteln am Beispiel des versteinerten Waldes von Lesbos, wie wir



aus den Vorgängen, die unseren Planeten im Laufe der Jahrmillionen immer wieder verändert haben, für unsere eigene Zukunft lernen können. Dabei setzen sie ihren bereits seit 2003 bestehen-



den, thematisch breit aufgestellten Austausch mit dem griechischen Partner fort. Die Besucherinnen und Besucher der Ausstellung werden in die Welt von Lesbos vor 19 Millionen Jahren versetzt, kurz vor dem Vatousa-Vulkanausbruch. Im dichten, subtropischen Wald bewegen sich zwischen den Bäumen langsam große Urelefanten, auf dem Boden suchen Spitzmäuse nach Insekten und Würmern, am Waldrand schwimmen Salamander und Alligatoren im großen See. Nichts deutet auf die kommende Katastrophe hin. Nach dem todbringenden Vulkanausbruch wird die ganze Region und damit auch alles Leben mit einer dicken Schicht vulkanischen Materials bedeckt, konserviert und schließlich versteinert. Millionen Jahre später ermöglichen uns diese versteinerten Zeugen eine Rekonstruktion der damaligen Lebewelt und ge-

ben uns damit Hinweise auf die Folgen des Klimawandels in erdgeschichtlichen Dimensionen. Die Ausstellung wird aus den Mitteln des EU-Förderprojekts „Heritage for Rural Regeneration“ (RURITAGE) gefördert.

Ort: UNESCO-Welterbe Grube Messel (Nördliches Geopark-Eingangstor).

Eröffnung: 10. Juli 2021 (mit der Hessischen Staatsministerin Angela Dorn und Prof. Dr. Nickolas Zouros, Geopark-Direktor und Präsident des Global Geoparks Network), Dauer: bis 31. Oktober 2021

Nachdem das Besucherzentrum wie so viele Einrichtungen in den vergangenen Monaten geschlossen bleiben musste, begrüßt es die Gäste auch in Bezug auf das leibliche Wohl nun mit einer besonderen Attraktion:

Das Bistro wurde komplett umgestaltet und präsentiert nun das Thema „Vulkanismus“ in allen Facetten – von der Gestaltung der Wände und Sitzgelegenheiten über die Deko bis hin zur neu konzipierten Speisekarte.

Eine besondere Kombination: Gang durch die Dauerausstellung zur Grube Messel, dabei Besuch der internationalen Ausstellung zum Klimawandel - und als authentischer Abschluss ein entspannter Ausklang im Vulkan-Bistro.

KLIMAWANDEL VERSTEHEN
Die Bedrohung heutiger Ökosysteme im Spiegel der Erdgeschichte

10. JULI - 31. OKTOBER 2021
Ausstellung des UNESCO Global Geoparks Lesbos
im Besucherzentrum des UNESCO-Welterbes Grube Messel
in Kooperation mit dem UNESCO Global Geopark Bergstraße-Odenwald

NATURAL HISTORY MUSEUM BERLIN

HESSISCHES MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT UND KULTUR

SENCKENBERG

UNESCO GLOBAL GEOPARK LESBOS

UNESCO GLOBAL GEOPARK BERGSTRASSE-ODENWALD

RURITAGE
Heritage for Rural Regeneration

This project has received funding from the European Union's Horizon 2020 research and innovation programme under grant agreement No 77846.

Einblicke in die Welt der Steine, Fossilien und Böden gibt es zudem in der **Geowerkstatt mit den Geopark-Rangern**, die am 5. Dezember anlässlich des Weltbodentages stattfindet. Freut Euch auf spannende (Erd)geschichten und tolle Mitmachaktionen! Schnell anmelden – es gibt nur begrenzte Plätze: 06159-717590

NATURPARK NECKARTAL-ODENWALD: TREKKING ODENWALD – SCHLAFEN UNTER STERNEN

Es ist bald soweit! Ausgedehnte Trekkingtouren mit Übernachtung im Zelt, auf ausgewählten Trekking-Camps, das wird bald auch im Odenwald möglich sein. Der Naturpark Neckartal-Odenwald als Wander-, Genuss- und Kulturpara-

dies arbeitet gemeinsam mit den Mitgliedsgemeinden, Limbach, Elztal, Buchen und Walldürn an der Umsetzung des Projektes. Zurzeit werden die insgesamt vier Trekking-Camps mit je drei Zeltstandplätzen, einer Komposttoilet-

te und dort, wo es möglich ist, mit einer Feuerstelle ausgestattet. Gebucht werden können die Trekking-Camps voraussichtlich ab Mitte Juli 2021 für 12 € pro Nacht und Zelt (max. 3 Personen pro Zelt). Die ersten Übernachtungen sollen dann ab Mitte August möglich sein. Mit der Buchung erhält der Gast die Koordinaten des ausgewählten Camps.

Eine Auswahl von Tourenvorschlägen für das Trekking-Erlebnis, gibt es zum Eröffnungstermin auf der Website. Zahlreiche Gaststätten liegen entlang der Routen, ebenso Hofläden und „Regiomaten“ – hier kann man den Odenwald schmecken! Es erwarten Sie



auf der Website des Naturparks Neckartal-Odenwald außerdem viele Informationen, Tipps und Tricks zum Trekking im Odenwald.

Weitere Informationen: info@trekking-odenwald.de
Die Website befindet sich zurzeit im Aufbau.

Der Naturpark Neckartal-Odenwald freut sich darauf, den naturbegeisterten Besuchern unserer Region ein ganz besonderes Erlebnis zu ermöglichen!



IM DIENSTE VON NATURSCHUTZ UND SPANNENDER VERMITTLUNG: UNSERE GEOPARK-RANGER UND NUN AUCH UNSERE NATURPARK-RANGERIN

Sie sind unterwegs auf den Wanderparkplätzen der Region, um Tipps und Insider-Infos zu den schönsten Wanderrouten zu geben, sie gehen mit den Kindern an den Bach, um das Leben im Wasser zu entdecken oder sie erforschen gemeinsam, wie viele große und kleine Bewohner sich im Boden tummeln. Dies ist nur ein Ausschnitt aus dem vielseitigen Programm der Geopark-Ranger, die für den

Geo-Naturpark aktiv sind. Neu im Team des Geo-Naturparks hinzugekommen ist nun eine Naturpark-Rangerin, maßgeblich gefördert vom Freistaat Bayern. Sandra Weimer, Wildtierökologin und BNE-Expertin, kümmert sich um Naturschutz, Bildung und Besucherlenkung im bayerischen Teilgebiet – bei den großen Geo-Naturpark-Veranstaltungen wirkt sie ebenfalls mit. Wir freuen uns über

die Teamverstärkung und auf viele neue Aktionen, die von ihr auch in Zusammenhang mit der Ausstellung der Bayerischen Naturparke in der

Umweltpädagogischen Station Mömlingen, in der sich das Rangerbüro befindet, entwickelt werden.



AKTUELLE PARKPLATZEINSÄTZE DER GEOPARK-RANGER:

Aufgrund des Pandemiegeschehens wurden die für den Frühling terminierten Einsätze in den Sommer und Herbst verschoben – hier die neuen Einsatz-Termine:

Kommune	Ort	Parkplatz	Termin	Uhrzeit
Wald-Michelbach	Wald-Michelbach	Kreidacher Höhe	04.07.2021	12-16 Uhr
Eberbach	Eberbach	am Pulverturm	11.07.2021	10-14 Uhr
Eichenbühl	Eichenbühl	Kohlgrund	18.07.2021	12-16 Uhr
Absteinach	Absteinach	alla hopp!- Anlage	01.08.2021	12-16 Uhr
Großostheim	Großostheim	Hesselburg	15.08.2021	12-16 Uhr
Mörtenbach	Groß-Breitenbach	Waldsee	22.08.2021	12-16 Uhr
Rüdenau	Rüdenau	Winne	29.08.2021	12-16 Uhr
Groß-Umstadt	Klein-Umstadt	Parkplatz am Bürgerhaus Klein-Umstadt / Weinbergstraße	04.09.2021	12-16 Uhr
Grassellenbach	Grasellenbach	Strieth (Güttersbacher Straße)	05.09.2021	12-16 Uhr

GLOBAL NOMADIC ART IM GEO-NATURPARK – „NATURE ART STORIES“



In diesem Jahr freuen wir uns, das internationale Künstler-symposium „Global Nomadic Art“ (GNAP) in Kooperation mit dem Verein Internationale Waldkunst schon zum dritten Mal bei uns in der Region zu begrüßen. Naturkunstschaffende aus aller Welt (in diesem Jahr aus den Ländern ohne Reisebeschränkungen sowie aus Deutschland) treffen sich für zwei Wochen, um

im Rahmen von Workshops besondere Orte im Geo-Naturpark kennen zu lernen und unter dem Motto „Nature Art Stories“ ihre flüchtigen Kunstwerke zu erschaffen. Sie verwenden hierzu nur das, was sie jeweils vor Ort in der Natur vorfinden und fotografieren die geschaffenen Werke. Die „Best Of“ werden zusammengestellt und zum Abschluss im Rahmen einer großen

Foto-Ausstellung im Internationalen Waldkunstzentrum in Darmstadt präsentiert. Besonders in diesem Jahr ist wieder die Unterstützung durch den Geo-Naturpark im Rahmen des internationalen RURITAGE-Projektes, in dessen Zusammenhang u.a. ein Kunstworkshop für MigrantInnen stattfindet. Begleitet wird das GNAP-Symposium von den „Mittwochsforen“,

bei denen die KünstlerInnen über ihr Schaffen berichten sowie von einer Diskussionsrunde in der Schaderstiftung. Dauer: 26. August bis 11. September 2021
Eröffnung Fotoausstellung: 11. September, 15:00 Uhr
Schirmherr: Oberbürgermeister Jochen Partsch, Darmstadt
Nähere Infos und begleitende Veranstaltungen: www.waldkunst.com

INTERNATIONALE FOTOAUSSTELLUNG „WEST-ÖSTLICHE IMPRESSIONEN“ NOCH BIS ZUM 31. JULI IN LORSCH (MUSEUMSZENTRUM) ZU SEHEN

Die internationale Foto-Ausstellung, die am 30. April mit großem Erfolg virtuell eröffnet worden ist, kann seit dem 22. Mai nun auch persönlich im Museumszentrum in Lorsch besucht werden. Erste Impressionen bieten eine virtuelle 3D-Tour sowie ein dreiminütiges Video auf der Homepage des Geo-Naturparks.

Die Ausstellung zeigt in außergewöhnlichen Aufnahmen Einblicke in die beiden

UNESCO Global Geoparks Bergstraße-Odenwald und Mt. Lushan (China).

Wir freuen uns, dass die „Top 20“ unseres Fotowettbewerbs „(M)ein Blick in den Geo-Naturpark“, die Fotos unserer chinesischen Partner sowie Einblicke in unsere langjährige regionale und internationale Kooperation nun auch in Originalgröße vor Ort bewundert werden können.

Aus den attraktiven Fotomoti-

ven wurde eine Postkartenedition zusammengestellt, die in Deutsch und Englisch erhältlich ist. Jede der Postkarten ist eine schöne Erinnerung an die spektakulären Landschaftsaufnahmen der Ausstellung und zugleich ein kleiner Botschafter des Geo-Naturparks, wenn sie hinaus in die Welt gesendet wird.

Die Foto-Ausstellung wurde in identischer Ausführung und englisch/chinesischen Begleittexten zeitgleich im Partner-Geopark Mt. Lushan (China) eröffnet, begleitet von Video-Grußbotschaften beider Vorsitzender. Die langjährigen Partner sind sich einig: Ein rundum gelungenes Projekt, das auch angesichts der globalen Lage gemeinsam

und über Kontinente hinweg realisiert werden konnte. Ausstellungs-dauer: bis 31. Juli 2021 entsprechend der Öffnungszeiten und aktuellen Rahmenbedingungen des Museumszentrums in Lorsch. Infos: www.geo-naturpark.de



AUSZEICHNUNG „GEOTOP DES JAHRES 2021“ AM 19. SEPTEMBER 2021: DER BÖLLSTEINER GNEIS ALS EINDRUCKSVOLLER ZEUGE URALTER GEBIRGSBILDUNGSPROZESSE

Ein besonderer Tag jährt sich nun bereits zum 19. Mal – der bundesweite „Tag des Geotops“. An diesem Tag, der ganz im Zeichen der Geschichte unseres Planeten steht, zeichnet der Geo-Naturpark sein „Geotop des Jahres“ aus. So wird nach dem Wildfrauhaus in Modautal im vergangenen Jahr, auch im Jahr 2021 wieder ein ganz besonderer Ort tiefe Einblicke in Jahrmillionen alte Vorgänge gewähren, die unsere Region geformt haben. Unsere „Geotope des Jahres“ lassen längst vergangene Landschaften, Lebewelten und Klimate wieder aufleben und erinnern uns daran, dass unsere Gegenwart auch nur eine Momentaufnahme der Erdgeschichte ist.

Der Böllsteiner Gneis, der in diesem Jahr im Fokus steht,

ist Zeuge uralter Gebirgsbildungsprozesse, die vor mehr als 400 Millionen Jahren stattgefunden haben. Seine Zusammensetzung und seine besondere Struktur erzählen eine Geschichte von Bewegung, Druck und Temperatur in den Tiefen unserer Erdkruste, die uns eindrucksvoll zeigt, wie sehr sich unser Planet seit seinem Anbeginn immer wieder wandelt. Die Kräfte, die hierbei am Werk sind, können Kontinente versetzen, Gebirge entstehen lassen und so im Verlauf von kaum vorstellbaren Zeiträumen neue Landschaften und Lebensräume hervorbringen.

Die Auszeichnung des Böllsteiner Gneises als Geotop des Jahres 2021 findet am 19. September um 14:00 Uhr in Böllstein statt. Im Anschluss



an die Feierstunde gibt eine etwa zweistündige Exkursion tiefere Einblicke in die Erd- und Landschaftsgeschichte rund um Böllstein. Weitere Infos und Anmeldung: 06251-7079914.

Auch die **Stadt Heidelberg**

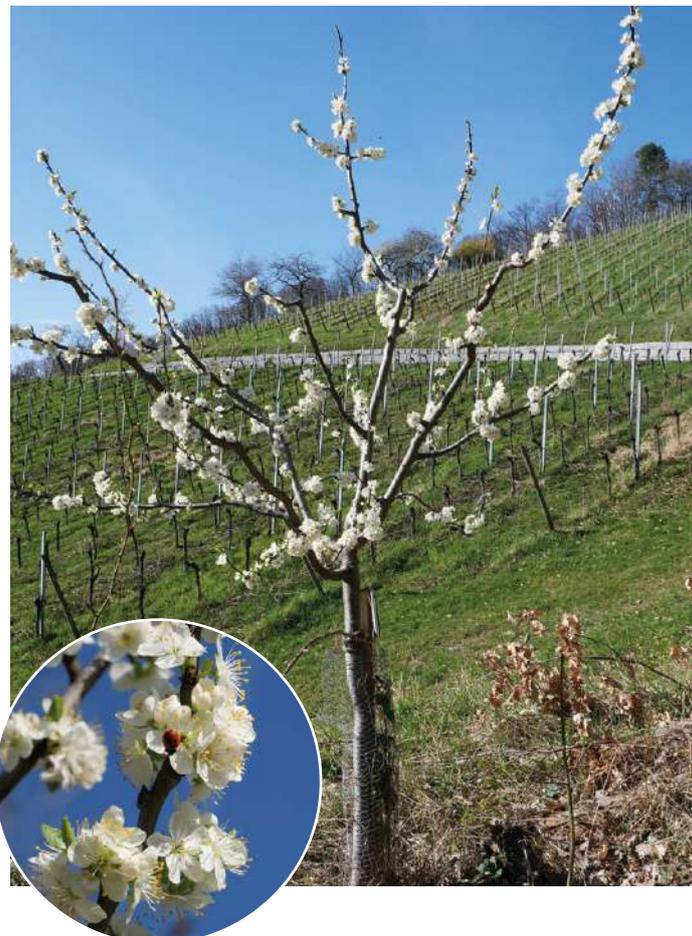
bietet am Tag des Geotops wieder ein Programm mit Führungen des Geopark-vor-Ort-Teams zu besonderen erdgeschichtlichen Orten in der Stadt.

Informationen, Anmeldung und Flyer: 06221-5828333

AUSZEICHNUNG „OBSTSORTE DES JAHRES 2021“: DIE LÜTZELSACHSENER FRÜHZWETSCHGE

Wie bei so vielen Aktivitäten war auch bei dieser alljährlichen Auszeichnung Flexibilität angesagt. Die Obstsorte des Jahres wird in der Regel im Frühling ausgerufen und im Rahmen der Feierstunde wird das Bäumchen gemeinsam gepflanzt. Diesmal war alles anders: Der Baum ist seit Frühling in der Erde, damit dann, wenn sich die Situation entspannt, die Auszeichnungsveranstaltung unabhängig von den Pflanzzeiten von Mutter Natur erfolgen kann.

Die „Obstsorte des Jahres 2021“ – die Lützel-sachser Frühzwetschge - ist eine ganz besondere Frucht. Diese geht auf einen von Georg P. Nickel, Landwirt und Ehrenbürger von Lützel-sachsen, im Jahr 1914 entdeckten Zufallssämling zurück. Die Sorte, die nach dem Weinheimer Stadt-



teil Lützel-sachsen benannt ist, zeichnet sich durch eine sehr frühe Reife aus. Diese wichtige Eigenschaft war in der Zeit während und nach dem ersten Weltkrieg, in der eine extreme Hungersnot herrschte, für viele Menschen lebenserhaltend. In der Folge verbreitete sich die Sorte weit über Lützel-sachsen hinaus.

Bereits ab Mitte Juli können die kleinen bis mittelgroßen, oval geformten Zwetschgen geerntet werden. Die Früchte eignen sich für den Frischverzehr, für schmackhaften Zwetschgen-Kuchen und für Hochprozentiges. Ein entsprechendes Produkt aus unserer Reihe der Obstbrände passend zur Obstsorte des Jahres ist bereits geplant und die Veranstaltung zur Auszeichnung wird im Frühherbst stattfinden. Der genaue Termin wird über die Tagespresse bekanntgegeben.

UNENDLICHE DIMENSIONEN ERWANDERN: DER PLANETENWEG IN HEPPENHEIM IST NEUER GEOPARK-PFAD – EINWEIHUNG AM 2. SEPTEMBER

Der Heppenheimer „Planetenweg“ führt seit dem Jahr 2004 maßstabsgerecht durch unser Sonnensystem auf einer etwa 2 km umfassenden Strecke von der Innenstadt zur Starkenburg-Sternwarte. In den vergangenen Monaten wurde der beliebte Weg in Zusammenarbeit der Stadt Heppenheim, des Geo-Naturparks Bergstraße-Odenwald und des Vereins Starkenburg-Sternwarte e.V. überarbeitet und aufgewertet. Auf 13 Geopfad-Tafeln können die Wanderer Wissenswertes über Planeten, Kleinplaneten, Kometen und natürlich die Milchstraße

entdecken. Der Startpunkt ist direkt an der Tourist Information (Friedrichstraße 21). Dort und auch online unter www.heppenheim.de ist für Kinder ein spannendes Quiz zum Weg verfügbar. Als Ansporn gibt es für abgegebene Fragebögen ein Geschenk. Am Ziel hoch über Heppenheim angekommen, bietet sich ein Picknick auf dem Wanderparkplatz Starkenburg an. Nun wird der Pfad am 2. September um 14:00 Uhr feierlich eingeweiht und in die Riege der Geopark-Pfade neu aufgenommen. Begleitend hierzu gibt es während der ersten drei Sep-



temberwochen in ausgewählten Geschäften der Fußgängerzone phantasievoll gestaltete Schaukästen. Dort lädt Illustrator Albert Völkl Kinder dazu ein,

die Abenteuer eines kleinen Astronauten mit zu erleben. Es ist geplant, dessen Geschichte am Einweihungstag auch als Figurentheater aufzuführen.

AUF DEN SPUREN DES WASSERS: DER QUELLENWEG ALS ERSTER KULTURWEG DES GEO-NATURPARKS RUND UM DIE NEUNKIRCHER HÖHE

Die neuen Informationstafeln auf der Neunkircher Höhe,

der beliebten Wanderregion rund um den zweithöchsten Odenwaldgipfel, ziehen schon jetzt viel Aufmerksamkeit auf sich. Angefangen von der Panoramatafel, die neben dem spektakulären Ausblick in die Mainebene insbesondere auch

die erdgeschichtliche Entwicklung vermittelt, über kulturhistorische Themen bis hin zu den Quellen, die dem Weg seinen Namen geben, gibt der neue Kulturweg des Geo-Naturparks Einblicke in die Landschafts- und Kulturgeschichte dieser Teilregion. Und es wird begreifbar, was es mit dem Begriff „Wasserscheide“ auf sich hat, warum eine ganze Reihe

von Odenwaldflüssen hier ihren Anfang nimmt (darunter Modau, Gesprenz, Lauter und Fischbach) und in unterschiedlichen Richtungen zu Rhein und Main streben. Der Weg, der mit einem blauen „N2“ gekennzeichnet ist, wird am 3. Oktober im Rahmen eines Festes anlässlich des 10-jährigen Bestehens des Fischbach-Quellbrunnens offiziell eingeweiht.



BLICK IN DIE HEIMATGESCHICHTE: DER HISTORISCHE RUNDGANG DURCH RIMBACH

Ein Geschichtsband war Inspiration und Informationsquelle für den neu eröffneten Historischen Rundgang, der die Rimbacher Ortsgeschichte vorstellt. Der ehemalige Geschichtslehrer und Gemeindearchivar Karl-Ludwig Schmitt hat mit seinem „Streifzug der Ortsgeschichte“ eine der Grundlagen gelegt für das, was nun auf 11 Tafeln anschaulich und informativ vermittelt wird. Vom Bahnhof über die Löwenbrücke und den Zimmerplatz über den Ortsplan von 1730 bis hin zu den Kirchen und Schulen, der „Neumühle“, dem Gasthaus Krone und dem

„Faselstall“ reichen die Themen, die zeigen, wie unsere Vorfahren gelebt und gearbeitet haben. Ein Team aus Mitarbeitenden des Rathauses und ehrenamtlich aktiven Bürgern verfasste die Tafel-Texte und wählte die historischen Zeichnungen und Ansichtskarten aus. Der Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald förderte das Projekt und übernahm die Layoutgestaltung, den Druck sowie die Installation der Tafeln. Der Rundgang lädt dazu ein, die eigene Ortsgeschichte wieder neu zu entdecken und sich damit seinem Heimatort noch verbundener

zu fühlen. Und die Fortsetzung der gelungenen Route befindet sich bereits in der Planung: Sie wird sich der fast 600 Jahre andauernden Herrschaft der Er-

bach-Schönberger Grafen und der jüdischen Teilhabe an der Handels- und Geschäftswelt der Vergangenheit widmen.



HERZENSWÜNSCHE ERFÜLLEN: DER WALDTHEMENPFAD BREITENSTEIN (OBER-RAMSTADT)

Der beliebte Waldthemenpfad in Ober-Ramstadt wurde nun gemeinsam mit der Stadt und Revierförster Seifert mit weiteren Stationen versehen, die dazu einladen, sich ganz individuell und spielerisch den Themen unseres Waldes zu nähern. So gibt es eine besondere neue Insektenstation: In den begehbaren Stamm wird im Obergeschoss ein Bienenvolk einziehen. Das Summen und Brummen hört der Besucher, wenn er sich in den hohlen Baum stellt. Solitär lebende Wildbienen finden in 3 weiteren „Stelen“, die mit

Löchern in unterschiedlichem Durchmesser versehen werden, Nistmöglichkeiten.

Der neue Wunschstein, ein dekorativer roter Sandstein, bietet eine Fläche, auf die mit klarem Wasser und Pinsel ein Herzenswunsch geschrieben werden kann. Dieser wird vom Stein aufgesogen und steigt dann durch die Verdunstung in den Himmel auf – beste Voraussetzung für dessen Erfüllung!

Weitere neue Stationen zum Thema Klimawandel/erneuerbare Energie befinden sich in Planung.



NEUES HIGHLIGHT AUF BURG LINDENFELS: GEOPARK-INFORMATIONSZENTRUM MIT AUSSTELLUNG IN VORBEREITUNG – DAS KIOSK IST BEREITS ERÖFFNET

Ein ganz besonderes Gebäude zieht schon jetzt die Aufmerk-

samkeit an der Burg Lindenfels auf sich, auch wenn es seiner

endgültigen Bestimmung noch nicht übergeben worden ist. Das kleine Fachwerkhäuschen, das vor Ort im Original wieder aufgebaut und mit einem modernen Kubus erweitert wurde, beherbergt bereits ein Kiosk, das vom Lindenfeler Verein KuBus betrieben wird. Schon jetzt lädt es die Besucher der Burg mit erfrischenden Getränken und leckeren Snacks zum Verweilen ein. Im Inneren wird derweil noch fleißig gewerkelt - hier entsteht im Erdgeschoss ein Informationsbereich mit großer

Regionskarte, Infobroschüren und Wanderkartenverkauf zum Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald, denn das Gebäude wird in Kürze als 14. Geopark-Informationszentrum an den Start gehen. Parallel entsteht im Obergeschoss eine kleine und feine Ausstellung mit Original-Exponaten zur Geschichte der Burg, die dazu einlädt, tief in die Vergangenheit dieses besonderen Ortes einzutauchen. Der offizielle Einweihungstermin im Frühherbst wird über die Tagespresse bekannt gegeben.



WANDERAUSSTELLUNG BAYERISCHE NATURPARKE NUN DAUERHAFT IM ADAM-OTTO-VOGEL-HAUS MÖMLINGEN (UMWELTPÄDAGOGISCHE STATION)

Im vergangenen Jahr war sie noch zu Besuch, nun ist sie zurückgekehrt, um zu bleiben. Die Ausstellung der bayerischen Naturparke, die in der Umweltpädagogischen Station gastierte, hat sowohl inhaltlich wie auch ästhetisch so begeistert, dass man von Seiten des Geo-Naturparks beim Freistaat Bayern die Förderung einer Dauerausstellung beantragt hat. Zur großen Freude wurde diese genehmigt, sodass die Ausstellung nun Einzug in das Adam-Otto-Vogel-

Haus gehalten hat und ansprechend und informationsreich über die 19 Naturparke Bayerns und natürlich auch den Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald informiert. Ergänzt durch einen naturnah gestalteten Sitzbereich mit benachbarter Bildschirmpräsentation, bietet die Ausstellung, die den Raum ideal ausgestaltet, nun eine schöne Kombination von Information und Entspannung. Im direkt benachbarten Büro von Naturpark-Rangerin Sandra Weimer



werden parallel Konzepte erarbeitet, um die Ausstellung auch Kindern spannend und erlebnisreich zu vermitteln sowie mit

örtlichen Themen zu erweitern. Die offizielle Eröffnung wird derzeit geplant und voraussichtlich im August stattfinden.

TIEFE EINBLICKE IN ERD-, NATUR- UND KULTURGESCHICHTE – UNSERE GEOPUNKTE

Neben unseren Geopark-Pfaden geben mittlerweile mehr als 450 Geopunkt-Informationstafeln Einblicke in unsere Landschaft, ihre Millionen Jahre alte Geschichte, ihre vielgestaltige Natur und in unser menschliches Wirken. Unschätzbar wertvolle Informationen werden so vor dem Vergessen bewahrt und geben der Region ein unverwechselbares Gesicht. Dabei arbeitet der Geo-Naturpark stets mit seinen Mitgliedskommunen und lokalen Experten zusammen. Neu hinzugekommen sind die folgenden besonderen Orte:

DIE WEGE DES WASSERS: EINWEIHUNG ZWEIER NEUER GEOPUNKTE IN MÖMLINGEN

Ohne Wasser läuft nichts! Wasser ist ein lebenswichtiges Gut für Mensch und Umwelt: wir benötigen es als Trinkwasser, aber auch in der Landwirtschaft und zur Energieerzeugung. Auch seine gesundheitlichen Aspekte sind viel untersucht worden, so etwa vom Priester Sebastian Kneipp. Passend zu dessen 200. Geburtstag wurden nun zwei Geopunkt-Tafeln der Öffentlichkeit übergeben.



Der Geopunkt „Wasser und Gesundheit“ in direkter Nähe zur Leonardis-Kapelle an der neuen Wassertretanlage er-

innert an die Ursprünge des Wassertretens, das durch Kneipp erst richtig populär wurde. Der Geopunkt „Der Wasserweg am Amorbach“ enthält Informationen zur Renaturierung des Amorbachs in den Jahren 2013 und 2014 sowie zur ökologischen Bedeutung dieser Gewässerstrukturen. Die flachen Ufer mit neuen Aufenthaltsbereichen laden zum Spielen und Verweilen ein.

SEIDENRAUPEN, HEIMISCHE VÖGEL, SPEIERLING UND VULKANISMUS: BREITES THEMENSPEKTRUM AN NEUEN GEOPUNKTEN IN HEIDELBERG

Wer hätte gewusst, dass es in Heidelberg einst explosiven Vulkanismus gab? Dies ist zwar schon 290 Millionen Jahre her, die Spuren sind jedoch noch heute in Ziegelhäusern im Porphyrgestein verewigt und werden nun auf einer neuen Geopunkt-Tafel anschaulich vermittelt. Auch in jüngerer Vergangenheit gab es ganz besondere

Begebenheiten, wie die Tafel zu Seidenraupen und Maulbeerbäumen preisgibt. Am Erlebniswanderweg „Wein und Kultur“ in Heidelberg-Rohrbach wurde zudem eine Geopunkt-Tafel zum Speierling, einer wilden Apfelsorte, errichtet. Und zur heimischen Vogelwelt geben zwei Tafeln im Handschuhheimer Feld Auskunft.



ZWEI NEUE GEOPUNKTE IN BIBLIS „EHEMALIGE KRIEGSBRÜCKE“ UND „DAS STEINER JÄGERHAUS“

Besondere Zeugnisse der jüngeren Regionalgeschichte sind auf zwei neuen Geopunkt-Tafeln in Biblis festgehalten. Das **Steiner Jägerhaus** ist das letzte Relikt aus der Vorburg des Schlosses Stein im Steiner Wald und steht heute – nach

Abbau des Fachwerkbaus und Wiedererrichtung - in Nordheim. Die letzten Fundamente, im Rahmen des Geschichtsunterrichts freigelegt von einer Schulklasse aus Lampertheim, waren Anlass, sich mit der **ehemaligen Kriegsbrücke** in Biblis-Nordheim zu beschäftigen. Diese wurde im Jahr 1939 von Pioniereinheiten errichtet und reichte von Nordheim bis Rheindürkheim.

NEUER GEOPUNKT „ZWISCHEN GRANIT UND SANDSTEIN“ IN WALD-MICHELBACH KOCHERBACH

Durch Wald-Michelbachs Ortsteil Kocherbach verläuft eine markante Grenze: Hier treffen Kristalliner und Buntsandstein-Odenwald zusammen. Während der Tromm-Granit im Erdaltertum vor etwa 330 Millionen Jahren aus heißen Gesteinsschmelzen auskristallisiert ist, entstand der Buntsandstein im Erdmittelalter vor etwa 250 Millionen Jahren durch Ablagerungen

großer Fluss-Systeme. Neben weiteren Details zu den unterschiedlichen Gesteinstypen informiert die neue Geopunkt-Tafel auch über deren Abbau und Nutzung als Naturwerksteine.



MIT DER FAMILY TOUR AUF SPANNENDE ENTDECKERTOUR GEHEN, NATURFORSCHER WERDEN ODER IN ZEITRÄUMEN VON MILLIONEN JAHREN UNTERWEGS SEIN ...HALLO KIDS,

gerade jetzt im Sommer bietet die Natur draußen im Geo-Naturpark tolle Abenteuer und Entdeckungen. Wir nehmen Euch mit auf spannende Touren – und Ihr könnt sogar etwas gewinnen! In jeder Ferienwoche und dann nochmals ganz zum Schluss verlosen wir tolle Preise. Hier findet Ihr eine kleine Auswahl an Angeboten.

Nähere Infos zu diesen und vielen weiteren Terminen gibt es in unserem Kalenderteil (Seite 16 – 27). Eure Veranstaltungen erkennt Ihr an dem grünen Smiley.



SOMMERFERIEN-SPASS „FAMILY TOUR“: DEN GEO-NATURPARK ENTDECKEN UND TOLLE PREISE GEWINNEN

Auch in diesem Jahr können sich Familien, die in den hessischen Sommerferien daheim bleiben, auf tolle Ausflüge und Aktionen freuen. Gemeinsam mit der Stadt Lorsch bietet der Geo-Naturpark wieder die „FAMILY TOUR“ an, die über die gesamten sechs Ferienwochen hinweg in jeder Woche ein „Rästelreisespaßpaket“ bereithält. Die abwechslungsreiche Aktion ist eine Kombi-

nation von Ausflügen in den Geo-Naturpark und Aufgaben, die dann jeweils vor Ort darauf warten, gelöst zu werden. Für dieses virtuell-analoge Vergnügen stehen an jedem Feriensonntag jeweils um 8 Uhr die neuen Aufgaben für die folgende Ferienwoche auf den Homepages des Geo-Naturparks und der Stadt zum Herunterladen bereit – und dann kann es losgehen. Wer entsprechende

Lösungen einsendet, nimmt an der jeweiligen Wochenverlosung und der abschließenden Hauptverlosung teil. Als Preise winken Eintrittsgutscheine für regionale Familien-Attraktionen, Essensgutscheine und als Hauptpreis eine Woche Familienferien im Geo-Naturpark.

Weitere Infos und Anmeldung: www.lorsch.de/family oder www.geo-naturpark.net.

6X RÄSTELREISESPAKETE FÜR DIE GANZE FAMILIE

FAMILY TOUR

18. JULI BIS 29. AUGUST 2021

JEDEN SONNTAG NEUE AUFGABEN FÜR EINE NEUE WOCHE VOLLER GEMEINSAMER ENTDECKUNGEN, HERAUSFORDERUNGEN UND GANZ VIEL LÄCHEN!

JEDE WOCHE ZIEHUNG DER GEWINNER-FAMILIEN. HAUPTPREISZIEHUNG NACH DEM 29. AUGUST 2021

Facebook: familytour2021

nnnLorsch UNESCO WELTERBESITZ GEOPARK GEM. VEREIN DER NACHBARGEMEINSCHAFTEN

KREATIV IM DARMSTÄDTER WALD: DER KINDERBAUWAGEN



Auch im zweiten Halbjahr öffnet er jeden Sonntag seine Türen – der Kinderbauwagen des Vereins Internationale Waldkunst. Dort könnt Ihr im Wald herumstöbern, Naturschätze finden und dann daraus gemeinsam Eure eigenen Kunstwerke gestalten. Die Workshops finden zwischen Juli und Ende September mit Künstlerinnen und Geopark-Rangern statt. Wer sich das Ganze schon einmal näher ansehen will, findet auf youtube die Videoclips aus dem vergangenen Jahr.



BESONDERE ANGEBOTE FÜR KINDER IN HEPPENHEIM

Extra für Kinder bietet die Stadt tolle Erkundungstouren durch die Altstadt (24.08./19.10.), zum Mühlenweg (25.08./20.10.) sowie spezielle Laternenführungen

(26./27.08., 21./22.10.) an. Daneben gibt es zum Planetenweg und den Abenteuern des kleinen Astronauten Bastelbögen sowie ein Quiz in der Touristinfo.

DIE NATURFORSCHERWERKSTATT AUF DER SCHATZINSEL KÜHKOPF

Zwei besonders spannende Themen erwarten Euch diesmal auf der Schatzinsel. Am 26.09. könnt Ihr gemeinsam Waldinstrumente bauen. Und am 31.10. geht es um den Wolf vor unserer Tür...Daneben lohnt ein Besuch der interaktiven Dauerausstellung, wo Ihr Euch nach Herzenslust als Deichbauer, Hochwassermanager oder Zeitreisende ausprobieren könnt.



MIT DEM LAMPERTHEIMER GEOPARK-VOR-ORT-TEAM IN DEN HERBST UND ZURÜCK IN DIE STEINZEIT

Neben Führungen für Erwachsene und Familien hat sich das Lampertheimer Geopark-vor-Ort-Team nun auch für Kinder ganz besondere Aktionen ausgedacht. Das Programm startet am 10.07. mit der Führung „Was krabbelt denn da...“. Bei den monatlichen Steinzeittreffen in

der Stadtbibliothek geht es zurück in Zeiten, als es weder Schuhe noch Handys gab (30.09. / 28.10.). Den Herbst gemeinsam entdecken und dabei die bunte Jahreszeit neu kennenlernen könnt Ihr am 16.10. sowie am 20.11. und 25.11. – viel Spaß bei Euren Erkundungstouren!

JUBILÄUM „25 JAHRE AG ALTBERGBAU ODENWALD – EINE TIEFSCHÜRFENDE KOOPERATION REGIONAL VERWURZELT, ÜBERREGIONAL GEFRAGT: 25 JAHRE ARBEITSGEMEINSCHAFT ALTBERGBAU ODENWALD



Wer hätte gedacht, was das alles nach sich zieht: Aus dem Interesse für die damals noch schwer zugängliche „Grube Marie in der Kohlbach“ bei Weinheim-Hohensachsen entstand bereits im Jahr 1996 die Arbeitsgemeinschaft Altbergbau Odenwald. Die ehrenamtliche Forschungsgruppe ist bereits seit dem Jahr 2001, als der Naturpark Bergstraße-Odenwald beschlossen hatte, ein international anerkannter Geopark zu werden, ein kontinuierlicher und wichtiger Kooperationspartner. Bald nach den ersten Arbeiten am ehemaligen Blei- und Silberbergwerk „Grube Marie“ kam als Schwerpunkt der historische Eisen- und Manganzbergbau bei Reichelsheim und Fürth-Weschnitz hinzu. Die rund 35-köpfige Gruppe suchte von Anfang an Kontakte zu den Universitäten und weiteren Forschungsgruppen im In- und Ausland. So gründete sie etwa den europäischen Forschungsverbund „Institut Europa Subterranea“ mit und veranstaltete zahlreiche Tagungen und Exkursionen mit

internationaler Beteiligung. Dabei stand nicht nur der Forschungsgedanke im Vordergrund, sondern auch die anschauliche Vermittlung von Geologie, Lagerstättenkunde und Bergbaugeschichte der Region. So entwickelten sich die ersten Projekte mit dem UNESCO Global Geopark und seinen Mitgliedskommunen. Diese dienen nicht nur der geo-touristischen Erschließung der bislang ungehobenen montanhistorischen Schätze des Odenwaldes, sondern auch der Sicherung und dem dauerhaften Erhalt der Bergbaurelikte der Region. In diesem Zusammenhang entstanden nach und nach die Besuchergrube „Marie in der Kohlbach“, die beiden Geoparkpfade „Bergbaulandschaft Reichelsheim“ bei Reichelsheim-Rohrbach und „Baustein, Erz und schwerer Spat“ bei Ober-Kainsbach, sowie die Stollensicherungen und Geopunkte rund um Großsachsen. Über die denkmalpflegerische Arbeit entwickelte sich eine enge Kooperation mit den



jeweils zuständigen Landesarchäologen, die schon bald weit über die Region des Geo-Naturparks hinausging. Erst vor kurzem wurde die fruchtbare Zusammenarbeit mit einem Kooperationsvertrag institutionalisiert. Mittlerweile reicht der Fokus zudem deutlich über den montanhistorischen Aspekt der Landnutzung hinaus und umfasst die Kartierung bedrohter Kulturlandschaftselemente. Ein solches Projekt startet in diesem Jahr im Bereich Mossautal in Zusammenarbeit mit der Bezirksarchäologie Darmstadt, dem Wasserverband Mümling, der Gemeinde Mossautal und dem Geo-Naturpark. Gleichzeitig ist ein Projektantrag mit Partnern im Trentino in Italien zum dortigen hochalpinen, mittelalterlichen Eisenerzbergbau und dessen Umweltauswirkungen in Vorbereitung. Für den UNESCO Global Geopark Bergstraße-Odenwald hat sich die Arbeitsgemeinschaft Altbergbau Odenwald, die seit 2008 im „Verein Altbergbau

Bergstraße-Odenwald e. V.“ organisiert ist, als kontinuierlicher und innovativer Partner erwiesen, der im Verlauf seines 25-jährigen Bestehens eine wahre Erfolgsgeschichte aufweisen kann. Zugleich ist die AG ein wichtiger Partner bei der Umsetzung der Globalen Agenda 2030: Sie verbindet bürgerschaftliches Engagement und profunde Fachkenntnis mit einem Bildungsauftrag, der anschaulich vermittelt wird. Mit den in der Landschaft geschaffenen Lernorten werden vor allem Jugendliche und Familien als Multiplikatoren angesprochen. In Zukunft soll hier vor allem die „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ mitgedacht werden, wenn es um Wertschätzung (endlicher) natürlicher Ressourcen und Rohstoff-Bewusstsein im Alltag geht. Der Geo-Naturpark sagt „Herzlichen Glückwunsch für 25 erfolgreiche Jahre“ und freut sich auf die weitere gedeihliche Zusammenarbeit!

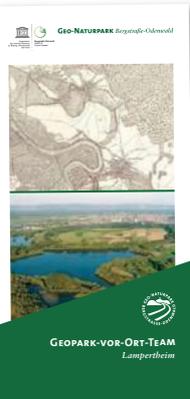


VIELSEITIGES ANGEBOT DES GEOPARK-VOR-ORT-TEAMS IN LAMPERTHEIM: NEUE BROSCHÜRE ERHÄLTICH

Die neue Broschüre stellt die vielseitigen Aktivitäten des Geopark-vor-Ort-Teams Lampertheim mit seinen thematischen Schwerpunkten vor.

Von Natur- und Kulturführungen, Steinzeitworkshops über Jogging-Runden und Fahrradtouren bis hin zu kulinarischen Entdeckungen rund um das königliche Ge-

müse reicht das vielseitige Angebot. Die Stadt Lampertheim, das Naturschutzgebiet Biedensand sowie die umliegenden Stadtteile bieten vielfältige Ansatzpunkte, um Bewohnern und Besuchern gleichermaßen entspannte und informative Angebote nahe zu bringen. Die Broschüre enthält einen Einleger mit den jeweils aktuellen Veranstaltungen und kann unter stadtmarketing@lampertheim.de bzw. Tel. 06206 5802422 kostenfrei angefordert werden.



UNSERE WANDERKARTEN – STETS AKTUELL UND INFORMIERT UNTERWEGS

Nachdem der Bedarf an Wanderkarten nochmals erheblich gestiegen ist, hat der Geo-Naturpark die Aktualisierung und Neuauflage der Wanderkarten Nr. 5 und Nr. 14 vorgenommen. Es ist uns ein Anliegen, die Karten stets auf dem neuesten Stand zu halten, daher sind wir mit den Kommunen vor Ort und den Wegemarkierern im ständigen Kontakt, um Aktualisierungen in die jeweils nächsten Auflagen mit zu übernehmen. Die Karte Nr. 5 ist ab sofort, die Karte Nr. 14 ab Ende Juli im Buch-

handel sowie der Geschäftsstelle des Geo-Naturparks erhältlich. Und auch die Karten Nr. 10 und 19 stehen noch bis zum Jahresende auf dem Programm.



POSTKARTENEDITION ZUR AUSSTELLUNG „WEST-ÖSTLICHE IMPRESSIONEN“

Passend zur Foto-Ausstellung „West-Östliche Impressionen“ (siehe Seite 7) hat der Geo-Naturpark ein Postkartenset der „Top 20“ unseres Fotowettbewerbs veröffentlicht. Die Post-

karten sind kostenfrei einzeln oder auch im Set in Deutsch und Englisch erhältlich. Wer die Foto-Ausstellung in Lorsch (Museumszentrum) besucht kann sich seine Lieblingsmotive im Postkartenformat gleich mitnehmen. Der besondere Blick auf unsere schöne Landschaft, den die Fotografinnen und Fotografen mit uns geteilt haben, begeistert und inspiriert gleichermaßen dazu, selbst die Natur zu erkunden und seine eigenen Lieblingsplätze zu entdecken.



ODENWALD-GENUSS – KULINARISCHES FÜR FEINSCHMECKER

Was kann es schöneres geben als Köstlichkeiten von Odenwäldern Äckern, Gärten und Bächen direkt zu verarbeiten und frisch auf den Tisch zu bringen? Die abwechslungsreiche Landschaft, das liebevolle Klima und die Vielfalt an Böden bringen echte und authentische Produkte hervor, aus denen der bekannte Odenwälder Gastronom und leidenschaftliche Koch Armin Treusch köstliche Gerichte zaubert. Diese setzt er gemeinsam mit Regionskenner Manfred Giebenhain so ansprechend und gekonnt



in Szene, dass nur eines hilft: sofort nachkochen und genießen! Das 92 Seiten starke, reich bebilderte Werk im kompakten Format ist für 9,90 Euro im Buchhandel sowie in der Geschäftsstelle des Geo-Naturparks erhältlich.

Impressum

Titel: Geo-Naturpark aktuell
Herausgeber: Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald
 Nibelungenstr. 41, 64653 Lorsch
 Tel. 06251-707990, www.geo-naturpark.de
Vorsitzender: Landrat Christian Engelhardt
Geschäftsführerin: Dr. Jutta Weber
Text-Redaktion: Dr. Jutta Weber, j.weber@geo-naturpark.de
Terminkalender: Nicole Grünewald-Heller
Fotos: AG Altbergbau Odenwald (S. 13), Dörwald, Bernd (S. 40, 70), Genial Regional e.V. (S. 3u), Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald (S. 1, 3or 4u, 5ur, 6m, 7u, 8, 9m+u, 10, 11o+u, 12ur, 14o, 16, 18, 20, 23, 26, 27, 28u), Heidelberg, Stadt (S. 11u), Husum-

Verlag (S. 14ur), Lesbos UNESCO Global Geopark (S. 5m), Mader, Jeannie (S. 9o), Ritschel, Ute (S. 12ul), Schäfer, Torsten (S. 15), Wagner, Barbara (S. 6o), Welterbe Grube Messel gGmbH (S. 5o, 28or).

Zeichen: o=oben, m=mittig, u=unten, l=links, r=rechts

Foto Titelbild: Uraltes Felsenland im Herbst, Geo-Naturpark
Druck/Layout: Sera.Print, Einhausen

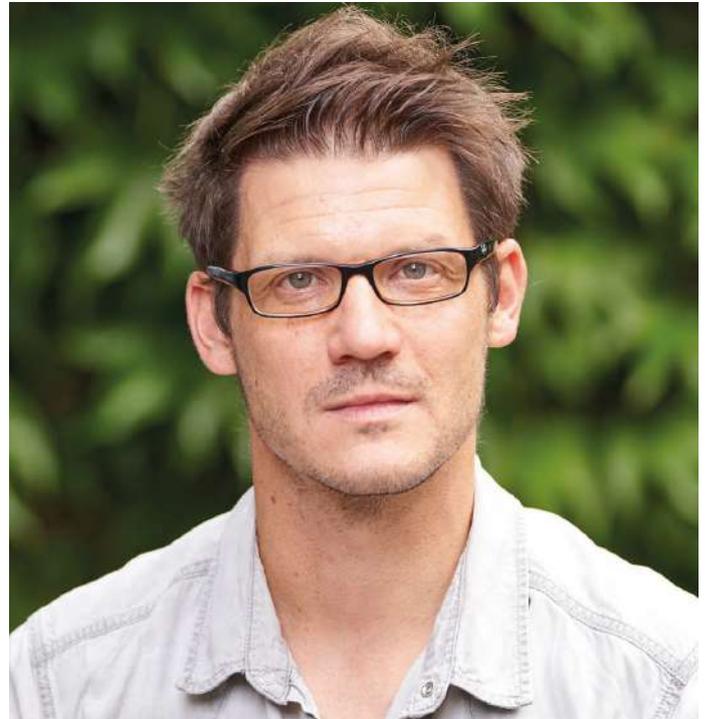


DER LIEBLINGSORT VON TORSTEN SCHÄFER: EIN FISCHKINDERGARTEN UND MASSAGEN IM KIESBETT DER MODAU

Torsten Schäfer ist Professor für Journalismus an der Hochschule Darmstadt, lehrt in Dieburg und wohnt in Mühlthal – wo er auch aufgewachsen ist. Immer wieder arbeitet er mit dem Geo-Naturpark zusammen und teilt dessen ganzheitliche Sicht auf die Region und die damit verbundenen Nachhaltigkeitsthemen.

Seine Heimatverbundenheit hat ihn dazu bewegt, das Buch „Wasserpfade“ zu schreiben, in dem er kleine Gewässer in der Region abwandert und ihr Schicksal im Lichte von Klimawandel und Artensterben schildert. Daher ist sein Lieblingsort auch mit Wasser verbunden, es ist eine Fischtreppe in Nieder-Ramstadt, die Bachforellen hilft, die Modau, die Heldin des Buches, flussauf zu bringen. Es ist nicht der abgeschiedenste Ort, denn hier geht die Bundesstraße vorbei, ist der Sportplatz nicht weit. Aber die Modau tost hier und schäumt, zeigt ihre ganze Wildnis, die sie noch hat an manchen Stellen. Man kann an diesem Ort versinken – in den Geräuschen des Flusses, der hier über viele kleine Steinmauern mit großer Kraft auf Nieder-Ramstadt zu rauscht.

Eine Bank steht hier. Und man kann dort gut baden und sich massieren lassen im Kiesbett der Modau, was Torsten Schäfer oft macht. Hier ging er auch baden, als das ZDF einen ganzen Film über die Modau drehte. Der Fluss wurde hier auf wundervolle Weise renaturiert: Früher war hier eine lange Wehrplatte, ein Betonriegel, an dem kein Fisch hinaufschwimmen konnte. Dann wurde das dröge Bauwerk geschliffen. Dafür kam die Fischtreppe in den Fluss, als „Ausgleichsmaßnahme“ für Wald, der für die Erweiterung des Steinbruchs in Nieder-Berbach gefällt wurde. Torsten Schäfer ist Angler und Vorsitzender des Angelvereins Nieder-Ramstadt. Stolz ist er, dass die Fischtreppe sehr gut funktioniert, ein echter „Fischkindergarten“ ist – und so Hoffnung macht, dass man für die kleinen Flüsse etwas tun kann. Mit dem Verband der Hessischen Fischer hat Schäfer hier Probefischen unternommen, mit tollen Ergebnissen. Sehr viele kleine Bachforellen bewohnen die Fischtreppe, was vorher nur zu erhoffen war. Nun weiß Schäfer, wie es hier der Modau geht. Und



das ist für ihn wichtig, weil er sie als Mitlebewesen begreift, zu dem er über Jahre eine besondere Beziehung aufgebaut hat, aus der er sich in kleinen Teilen ernährt, an deren Ufer er meditiert, Kräuter sammelt, schreibt, liest, seine Kinder in die Natur einführt. Und politisch wird: Keine Baugebiete mehr in den Modauwiesen, egal wo – das ist jetzt seine Devise. Denn der Fluss, dieser Teil der Heimat, braucht Schutz.

In Zeiten von Wassermangel und Klimakrise darf man keine Auen, die Wiesen am Bach, mehr zubauen, auch für Wohnungsbedarf nicht. Davon ist Schäfer überzeugt. Denn diese Auen bieten Artenvielfalt, aber auch Schönheit – und auch an der Fischtreppe gibt es am Ufer noch eine schöne Wiese, mit Streuobst und Bienenstöcken. Ein guter Platz, um in sich zu gehen, was Schäfer hier immer wieder tut.



UNTERWEGS ZWISCHEN JULI UND DEZEMBER: VERANSTALTUNGSÜBERSICHT

Auch im zweiten Halbjahr 2021 bieten wir Ihnen wieder eine Übersicht an Veranstaltungen rund um die Themen Erdschichte, Natur und Kultur im Geo-Naturpark. Herzlichen Dank allen Rangern, Geopark-vor-Ort-Teams und Kooperationspartnern, die zu diesem vielfältigen Programm beigetragen haben.

Wir freuen uns, dass wir angesichts der aktuellen Lockerungen wieder aktiver draußen unterwegs sein können. Gleichwohl bitten wir Sie darum, sich **IMMER** vorab bei den Veranstaltern zu erkundigen, ob - und unter welchen aktuellen Bedingungen - die jeweiligen Veranstaltungen stattfinden können.

Danke für Ihr Verständnis und bleiben Sie gesund!



Juli 2021

Datum	Veranstaltung	Thema	Treffpunkt - Anmeldung - Info
01.07.	Geopark vor Ort – Weschnitztal	Kurs Wildkräuter und Vitalkost	10:00, Bonsweiher, Parkpl. Hofwiese, Infos: 06209-7979783
02.07.	Geopark vor Ort – Weschnitztal	Wildkräuter-Streifzug querfeldein	18:00, Treffpunkt noch offen, Infos: 06209-7979783
02. – 04.07.	Verein f. Internationale Waldkunst Darmstadt	15. KunstTREFFpunkt	15:00/17:00, Kinderbauwagen, Klappacher Str., DA, Infos: 06151-7899537
03.07.	Stadt Bensheim	Stadtführung	11:00, Hauptstr. 53, Infos: 06251-8696101
03.07.	Geopark vor Ort – Weinheim	Ein großes Loch im Berg: Hinein in den Wachenberg	10:00, Vorplatz Peterskirche, Weinheim, Infos: 06201-82610
03./10./17. 24./31.07.	Stadt Hirschhorn	Stadtführung	10:00, Tourist-Information Hirschhorn, Infos: 06272-1742
03./09./16. 23./30.07.	Stadt Weinheim	Altstadtführung	18:00, Marktplatzbrunnen, Weinheim, Infos: 06201-82610
03./31.07.	Stadt Miltenberg	Renaissance-Garten über den Dächern Miltenbergs	11:00, Museum Stadt Miltenberg, Infos: 09371-688504
03.07.	Felsenmeer-Informationszentrum Lautertal	Einblick ins Bienenvolk	11:00, Felsenmeer-Infozentrum, Lautertal, Infos: www.felsenmeer-zentrum.de
03.07.	Stadt Heppenheim	Öffentliche Altstadtführung	16:00 Tourist Info, Friedrichstr. 21, Heppenheim, Infos: 06252-131171
03.07.	Stadt Eberbach	Die Nachtwächterführung – eine erlebnisreiche Zeitreise	21:00, Pulverturm, Innenhof, Infos: 06271-87242
03./10./17. 24./31.07.	Stadt Heppenheim	Öffentliche Laternenführung	22:00, Marktplatz Heppenheim, Infos: 06252-131171
04.07.	Umweltbildungszentrum Schatzinsel Kühkopf	Neophyten – Bedrohung oder Bereicherung? Exkursion	9:30, Hofgut Guntershausen, Außerhalb 27, 64589 Stockstadt/Rh., Infos: 06158-8286759
04./11./18. 25.07.	Stadt Erbach	Klassische Stadtführung	13:30, Marktplatz 1, Erbach, Infos: 06062-64880
04./11./18. 25.07.	 Verein f. Intern. Waldkunst/ Geopark-Ranger	Kinderbauwagen mit Workshops	14:00, Verein f. Intern. Waldkunst, DA, Infos: 06151-7899537
04.07.	Stadt Weinheim	Heilpflanzengarten im Schlosspark	11:00, Oberste Terrasse Heilpflanzengarten im Schlosspark, Infos: 06201-6903123

Datum	Veranstaltung	Thema	Treffpunkt - Anmeldung - Info
04.07.	Geopark vor Ort - Überwald	Single-Wanderung rund um Abtsteinach	11:00, Ober-Abtsteinach, Infos: 06207-942426
04.07.	Stadt Heppenheim	Öffentliche Burgführung	14:00, Unterer Burghof, Starckenburg, HP, Infos: 06252-131171
04.07.	Gemeinde Wald-Michelbach/ Geopark-Ranger	Infostand auf dem Naturpark-Parkplatz Kreidacher Höhe	12:00, Parkpl. Kreidacher Höhe, Infos: sebastian.schroeder@ueberwald.eu
10.07.	Geopark vor Ort – Großostheim	Abenteuer unterirdisches Großostheim	14:00, Eingang Bachgaumuseum, Großostheim, Infos: 06026-1226
10.07.	 Geo-Naturpark/UNESCO Welterbe Grube Messel	Internationale Klima-Ausstellung in Koop. m. UNESCO Global Geopark Lesbos	11:00, Besucherzentrum Welterbe Grube Messel, Infos: 06159-717590
10.07.	Stadt Weinheim	Weinwanderung unter den Burgen	13:00, Marktplatzbrunnen, Weinheim, Infos: 06201-16766
10.07.	 Geopark vor Ort – Lampertheim	Was krabbelt denn da? – Veranstaltung für Kids	14:30, Ort wird bei Anmeldung bekanntgegeben, Infos: 06206-9510473
10.07.	Natürlich Heidelberg mit dem HD-Freeride e.V.	Mountainbike-Fahrtechnik für Frauen	13:00, Infos: 06221-5828333, Natürlich Heidelberg
11.07.	Geopark vor Ort – Weschnitztal	Steine und Sagen auf der Juhöhe - Wanderung	18:00, Mörlenbach-Juhöhe, P Frauenhecke, Infos: 06209-3365
11.07.	Umweltbildungszentrum Schatzinsel Kühkopf	Aus aller Herren Länder – Fische und wirbellose Tiere im Rhein	9:30, Parkpl. Mistweg Knoblochsaue, 64589 Stockstadt/Rh., Infos: 06158-8286759
11.07.	Geopark vor Ort – Weinheim	Kostümführung: ... unterwegs mit der Katze im Sack	14:00, Marktplatzbrunnen, Weinheim, Infos: 06201-82610
11.07.	Geopark vor Ort – Großostheim	Pflaumheim – eine lange Geschichte	14:00, Großostheim-OT Pflaumheim, Kirchplatz, Infos: 06026-9988758
11./25.07.	OJC Reichelsheim	Offenes Erfahrungsfeld auf Schloss Reichenberg	14:30, Schloss Reichenberg, Reichelsheim, Infos: 06164-9306116
11.07.	Stadt Eberbach/Geopark-Ranger	Infostand auf dem Naturpark-Parkplatz am Pulverturm	10:00, Parkpl. am Pulverturm, Infos: tourismus@eberbach.de
11.07.	Stadt Weinheim	Schau- und Sichtungsgarten Hermannshof	11:00, Hermannshof, Babostr. Weinheim, Infos: 06201-13652
14.07.	Geopark vor Ort – Mömlingen	Historischer Abendspaziergang auf dem Archäologischen Rundweg	18:00, Hauptstr. 43, Mömlingen, Infos: 06022-685612
16.07.	Geopark vor Ort – Weinheim	Historische Heimat im Fackelschein erleben	21:00, Marktplatzbrunnen, Weinheim, Infos: 06201-82610
16. – 25.07.	Stadt Erbach	Erbacher Wiesenmarkt mit Südhessen-Messe	Festgelände Erbach, Infos: 06062-913485
16.07.	Geopark vor Ort – Überwald	Unterwegs mit dem Wald-Michelbacher Nachtwächter	20:30, Einhaus, Hofwiese, Wald-Michelbach, Infos: 06207-942426
18.07.	Umweltbildungszentrum Schatzinsel Kühkopf	Exkursion: Kaliko-, Kamber und andere Krebse	10:00/9:30, Hofgut Guntershausen, Außerhalb 27, 64589 Stockstadt/Rh., Infos: 06158-8286759
17.07.	 Stadt Weinheim	Erlebnis Mittelalter – Kinderführung	14:00, Marktplatzbrunnen, Weinheim, Infos: 06201-82334
17.07.	Überwälder Museums- u. Kulturverein/Landfrauen	Wald-Michelbacher Backtage	10:00, Backhaus Wald-Michelbach, Infos: 06207-942426
17.07.	 Geopark vor Ort - Überwald	Sagen und Märchen am Lichtenklinger Hof	18:00, Wald-Michelbach, Infos: 06207-942426
17.07.	 Stadt Bensheim	Stadtführung für Kinder	11:00, Hauptstr. 53, Bensheim, Infos: 06251-8696101
17.07.	Geopark vor Ort im Rahmen von Natürlich Heidelberg	Ameisen – klein und oho!	14:30, Infos: 06221-5828333, www.natuerlich.heidelberg.de
18.07.	Geopark vor Ort – Fürth	Eulen, Spechte und Ameisen – was wäre, wenn einer fehlt?	10:00, Forsthaus Almen, Fürth, Infos: 0170-4972159
18.07.	Geopark vor Ort – Lampertheim	Sommertour zum Rallengraben und zur Bonnaue	14:30, Ort wird bei Anmeldung bekanntgegeben, Infos: 06206-9510473
18.07.	Stadt Weinheim	Exotenwald – Wald ferner Länder	15:00, Brunnen im kl. Schlosshof, Weinheim, Infos: 06201-82610
11.07.	Gemeinde Eichenbühl/Geopark- Ranger	Infostand auf dem Naturpark-Parkplatz am Kohlgrund	12:00, Parkpl. am Kohlgrund, Infos: marco.schirmer@eichenbuehl.de
18.07.	Stadt Eberbach	Exkursion: Eberbacher Pfad der Flussgeschichte	15:00, Wanderparkpl. Breitenstein, Infos: 06271-87242
18.07.	Geopark vor Ort – Großostheim	Die Lebensader – Segen und Fluch der „Besch“	14:00, Schaafeimer Str. 33, Großostheim, Infos: 06026-3834
18.07.	Geopark vor Ort – Fischbachtal	Wanderung über das Steingeröll zur Heuneburg	14:00, Parkpl. Heuneburg (OT Lichtenberg), Infos: 06166-9336972
20.07.	Stadt Weinheim	Wildkräuterspaziergang: Über den Dächern von Weinheim	17:00, Infos: ARTEMIS Dorisa Winkenbach, 0174-4163123
23.07.	Natürlich Heidelberg mit dem BUND Heidelberg	Fledermaus-Entdeckungsreise	20:45, Infos: 06221-5828333, www.natuerlich.heidelberg.de
23.07.	 Stadt Weinheim	Von Mönchen, Knochen und faulen Zähnen	14:00, Marktplatzbrunnen, Weinheim, Infos: 06201-82334
24.07.	Geopark vor Ort – Lampertheim	Radwanderung – Gemarkungs-Grenzfahrt Lampertheim	Uhrzeit und Ort wird bei Anmeldung bekanntgegeben, Infos: 0179-6921397

Datum	Veranstaltung	Thema	Treffpunkt - Anmeldung - Info
24.07.	Geopark vor Ort – Weschnitztal	Auf leisen Sohlen unterwegs bei Mondschein - Wanderung	21:00, Bonsweiher, Parkpl. Hofwiese, Infos: 06209-7979783
24.07.	Geopark vor Ort – Weinheim	Besucherbergwerk „Marie in der Kohlbach“	14:00, Eingang Grube Marie, Whm-Hohensachsen, Infos: 06201-592823
24.07.	Geopark vor Ort – Schaaheim	Reise in die Jungsteinzeit	11:00, Straußenfarm Tannenhof, Schaaheim, Infos: 06073-980774
24.07.	😊 Geopark-Streuobstwerkstatt	Tiere der Streuobstwiese im Sommer	14:00, Infos: sindy.grambow@web.de
25.07.	Geopark vor Ort – Weschnitztal	Erlebnistour auf die Tromm mit dem Mountainbike	10:00, Rimbach, Marktplatzbrunnen, Infos: 06253-972589
25.07.	Stadt Eberbach	Exkursion: Route der Sandsteinbrüche	14:00, Wanderparkpl. Pleutersbach, Infos: 06271-87242
25.07.	Gemeinde Laudenschbach/Main	Heimatgeschichtliche Wanderung	13:00, Feuerwehrhausparkplatz, Infos: 09372/2496
26.07.	😊 Umweltbildungszentrum Schatzinsel Kühkopf	Sommer-Ferienprogramm: Mit den Schwalben durch den Sommer	9:00, Hofgut Guntershausen, Außerhalb 27, 64589 Stockstadt/Rh., Infos: 06158-8286759
27.07.	😊 Umweltbildungszentrum Schatzinsel Kühkopf	Sommer-Ferienprogramm: Mit dem Fahrrad auf Zeitreise	9:00, Hofgut Guntershausen, Außerhalb 27, 64589 Stockstadt/Rh., Infos: 06158-8286759
28.07.	😊 Umweltbildungszentrum Schatzinsel Kühkopf	Sommer-Ferienprogramm: Ohne Moos nix los	9:00, Hofgut Guntershausen, Außerhalb 27, 64589 Stockstadt/Rh., Infos: 06158-8286759
29.07.	😊 Umweltbildungszentrum Schatzinsel Kühkopf	Sommer-Ferienprogramm: Aktionstag	9:00, Hofgut Guntershausen, Außerhalb 27, 64589 Stockstadt/Rh., Infos: 06158-8286759
30.07.	😊 Umweltbildungszentrum Schatzinsel Kühkopf	Sommer-Ferienprogramm: 5. Kühkopf-Waldmeisterschaften	9:00, Hofgut Guntershausen, Außerhalb 27, 64589 Stockstadt/Rh., Infos: 06158-8286759
30.07.	Stadt Erbach	Odenwälder Dabbejagd [®] - Erlebnisführung	20:30, Marktplatz 1, Erbach, Infos: 06062-64880
31.07.	Geopark vor Ort – Weinheim	Wo einst die Hölzerlipsbande hauste: Das 6-Mühlen-Tal	14:00, Vorplatz Peterskirche Weinheim, Infos: 06201-82610



August 2021

01./08./15. 22./29.08.	Stadt Erbach	Klassische Stadtführung	13:30, Marktplatz 1, Erbach, Infos: 06062-64880
01.08.	Stadt Heppenheim	Öffentliche Burgführung	14:00, Unterer Burghof, Starkenburg, HP, Infos: 06252-131171
01.08.	Gemeinde Abtsteinach/ Geopark-Ranger	Infostand auf dem Naturpark-Parkplatz a.d. Alla Hopp Anlage	12:00, Parkplatz Alla Hopp-Anlage, Infos: gabriele.gerner@abtsteinach.de
01.08.	Stadt Weinheim	Heilpflanzengarten im Schlosspark	11:00, Oberste Terrasse Heilpflanzengarten im Schlosspark, Infos: 06201-6903123
01./08./15. 22./29.08.	😊 Verein f. Intern. Waldkunst/ Geopark-Ranger	Kinderbauwagen mit Workshops	14:00, Verein f. Intern. Waldkunst, DA, Infos: 06151-7899537
04./18.08.	😊 Stadt Miltenberg	Taschenlampenführung durch die Mildenburg für Familien	21:00, Museum Burg Miltenberg, Infos: 09371-668504
04./11./18. 25.08.	😊 Stadt Buchen	Kinder-Höhlenführung in der Eberstadter Tropfsteinhöhle	16:30, Besucherzentrum Tropfsteinhöhle Eberstadt, Infos: 06281-2780
04.-07.08.	😊 Stadt Buchen	Aktionstage „50 Jahre Entdeckung der Eberstadter Tropfsteinhöhle“	Infos: Sarah.Woerz@buchen.de
05.08.	Geopark vor Ort – Weschnitztal	Kurs Wildkräuter und Vitalkost	10:00, Bonsweiher, Parkpl. Hofwiese, Infos: 06209-7979783

Datum	Veranstaltung	Thema	Treffpunkt - Anmeldung - Info
06.08.	Geopark vor Ort – Weschnitztal	Wildkräuter-Streifzug querfeldein	18:00, Treffpunkt noch offen, Infos: 06209-7979783
06./13.-20./27.08.	Stadt Weinheim	Altstadtführung	18:00, Marktplatzbrunnen, Weinheim, Infos: 06201-82610
06.08.	Geopark vor Ort – Überwald	Unterwegs mit dem Wald-Michelbacher Nachtwächter	20:00, Einhaus, Hofwiese, Wald-Michelbach, Infos: 06207-942426
07.08.	Überwälder Museums- u. Kulturverein/Landfrauen	Wald-Michelbacher Backtage	10:00, Backhaus Wald-Michelbach, Infos: 06207-942426
07.08.	Stadt Heppenheim	Öffentliche Altstadtführung	16:00 Tourist Info, Friedrichstr. 21, Heppenheim, Infos: 06252-131171
07./21.08.	Stadt Bensheim	Stadtführung	11:00, Hauptstr. 53, Bensheim, Infos: 06251-8696101
07./14./21.28.08	Stadt Hirschhorn	Stadtführung	10:00, Tourist-Information Hirschhorn, Infos: 06272-1742
07.08.	Geopark vor Ort – Fischbachtal	Öffentliche Schlossführung „Schloss Lichtenberg“	14:00, Bollwerk, Schloss Lichtenberg, Infos: 06166-9336972
07.08.	Stadt Eberbach	Die Nachtwächterführung – eine erlebnisreiche Zeitreise	21:00, Pulverturm, Innenhof, Infos: 06271-87242
07./14.21./28.08.	Stadt Heppenheim	Öffentliche Laternenführung	22:00, Marktplatz Heppenheim, Infos: 06252-131171
07.08.	Felsenmeer-Informationszentrum Lautertal	Einblick ins Bienenvolk	11:00, Felsenmeer-Infozentrum, Lautertal, Infos: www.felsenmeer-zentrum.de
08.08.	Geopark vor Ort – Weschnitztal	Rund um die alte Stadtmauer – Ortsführung Mörlenbach	18:00, Mörlenbach, Bürgerhaus, Infos: 06209-3365
08.08.	Geopark vor Ort - Überwald	Waldlehrpfad-Wanderung durch das Dürr-Ellenbacher Tal	13:30, Infos: 06207-942426
10.08.	Stadt Miltenberg	Geschichte und Alltag im Museum Stadt Miltenberg	18:00, Museum Stadt Miltenberg
13.08.	Stadt Erbach	Der Räuber Hölzerlips – Erlebnisführung	19:30, Marktplatz 1, Erbach, Infos: 06062-64880
14.08.	 Stadt Weinheim	Erlebnis Mittelalter – Kinderführung	14:00, Marktplatzbrunnen, Weinheim, Infos: 06201-82334
14.08.	Geopark vor Ort – Weinheim	Besucherbergwerk „Marie in der Kohlbach“	14:00, Wanderparkpl. Am Kohlbach, Whm-Hohensachsen, Infos: 06201-592823
14.08.	Geopark vor Ort – Weinheim	Ein großes Loch im Berg: Hinein in den Wachenberg	10:00, Vorplatz Peterskirche, Weinheim, Infos: 06201-82610
15.08.	Geopark vor Ort – Fürth	Waldschadenswanderung	10:00, Forsthaus Almen, Fürth, Infos: 0170-4972159
15.08.	Stadt Weinheim	Schau- und Sichtungsgarten Hermannshof	11:00, Hermannshof, Babostr. Weinheim, Infos: 06201-13652
15.08.	Stadt Eberbach	GEOhistorischer Rundgang außerhalb der Altstadt	14:00, Rathaus Eberbach, Infos: 06271-87242
11.07.	Markt Großostheim/Geopark-Ranger	Infostand auf dem Naturpark-Parkplatz an der Hesselburg	12:00, Parkpl. a.d. Hesselburg, Infos: city-manager@grossostheim.de
16.08.	Geopark vor Ort – Überwald	Unterwegs mit dem Wald-Michelbacher Nachtwächter	20:00, Einhaus, Wald-Michelbach, Infos: 06207-942426
17.08.	Geopark vor Ort – Lampertheim	Spaziergang über die Hofheimer Au	18:00, Lampertheim- Hofheim, Infos: 06245-3256
17.08.	Stadt Weinheim	Wildkräuterspaziergang: Werzwich oder Schutzstrauß	17:00, Infos: ARTEMIS Dorisa Winkenbach, 0174-4163123
18.08.	Stadt Heppenheim	Wildkräuterspaziergang	17:00, ARTEMIS, Infos: 0174-4163123
20.08.	Stadt Erbach	Altes Handwerk und mehr – Erlebnisführung	16:00, Marktplatz 1, Erbach, Infos: 06062-64880
21.08.	Geopark vor Ort – Weschnitztal	Auf leisen Sohlen unterwegs bei Mondschein - Wanderung	20:30, Bonsweiher, Parkpl. Hofwiese, Infos: 06209-7979783
21.08.	Geopark vor Ort – Weinheim	Historische Heimat im Fackelschein erleben	21:00, Marktplatzbrunnen, Weinheim, Infos: 06201-82610
21./22.08.	 Geopark vor Ort – Schaafheim	Ein Stück Afrika in Schaafheim: Straußenfarm Tannenhof	11:30, Straußenfarm Tannenhof, Schaafheim, Infos: 06073-980774
21.08.	 Stadt Weinheim	Von Mönchen, Knochen und faulen Zähnen	14:00, Marktplatzbrunnen, Weinheim, Infos: 06201-82334
21.08.	Geopark vor Ort - Überwald	Kunstwegewanderung „Siedelsbrunn“	17:00, Siedelsbrunn, Infos: 06207-942426
22.08.	Verein f. Internationale Waldkunst Darmstadt	Öffentliche Führungen über den Waldkunstpfad	15:00, Waldparkplatz Klappacher Str., DA, Infos: 06151-7899537
22.08.	Geopark vor Ort im Rahmen von Natürlich Heidelberg	Mit dem Kajak in Heidelberg unterwegs	14:00, Infos: 06221-5828333, www.natuerlich.heidelberg.de
22.08.	Stadt Erbach	Mit der Burgmannenfrau ins Mittelalter	11:00, Marktplatz 1, Erbach, Infos: 06062-64880
22.08.	Geopark vor Ort – Lampertheim	Als Lampertheim fast verloren schien - Wanderung	14:00, Anlegestelle „Alter Hafen“, Biedensandstr. 58, Lampertheim, Infos: 06206-2362

Datum	Veranstaltung	Thema	Treffpunkt - Anmeldung - Info
22.08.	Geopark vor Ort – Großostheim	Führung im Bachgasmuseum: Kostbarkeiten u. Preziosen	15:00, Großostheim, Eingang Bachgasmuseum, Infos: 06026 998499
22.08.	OJC Reichelsheim	Offenes Erfahrungsfeld auf Schloss Reichenberg	14:30, Schloss Reichenberg, Reichelsheim, Infos: 06164-9306116
22.08.	Stadt Weinheim	Exotenwald – Wald ferner Länder	15:00, Brunnen im kl. Schlosshof, Weinheim, Infos: 06201-82610
22.08.	Gemeinde Mörlenbach/Geopark-Ranger	Infostand auf dem Naturpark-Parkplatz am Waldsee	12:00, Parkpl. am Waldsee, Groß-Breitenbach Infos: u.bauer@moerlenbach.de
23. – 27.08.	☺ Verein f. Internationale Waldkunst Darmstadt	Kinderkunst-Camp zu Global Nomadic Art	9:00, Klappacher Str., DA, Infos: 06151-7899537
23.08.	☺ UBZ Schatzinsel Kühkopf/Geo-Naturpark	Sommer-Ferienprogramm: Spurensuche f. junge Waldläufer	9:00, Hofgut Guntershausen, Außerhalb 27, 64589 Stockstadt/Rh., Infos: 06158-8286759
24.08.	☺ UBZ Schatzinsel Kühkopf/Geo-Naturpark	Sommer-Ferienprogramm: Entdeckungen am Teich	9:00, Hofgut Guntershausen, Außerhalb 27, 64589 Stockstadt/Rh., Infos: 06158-8286759
25.08.	☺ UBZ Schatzinsel Kühkopf/Geo-Naturpark	Sommer-Ferienprogramm: Farben in der Natur	9:00, Hofgut Guntershausen, Außerhalb 27, 64589 Stockstadt/Rh., Infos: 06158-8286759
26.08.	☺ UBZ Schatzinsel Kühkopf/Geo-Naturpark	Sommer-Ferienprogramm: Fahrradsafari über den Kühkopf	9:00, Hofgut Guntershausen, Außerhalb 27, 64589 Stockstadt/Rh., Infos: 06158-8286759
27.08.	☺ UBZ Schatzinsel Kühkopf/Geo-Naturpark	Sommer-Ferienprogramm: Eltern-Kind-Veranstaltung: Filzen	9:00, Hofgut Guntershausen, Außerhalb 27, 64589 Stockstadt/Rh., Infos: 06158-8286759
24.08.	☺ Stadt Heppenheim	Öffentlicher Kinder-Altstadtpaziergang	15:00, Tourist Info, Friedrichstr. 21, Heppenheim, Infos: 06252-131171
25.08.	☺ Stadt Heppenheim	Öffentliche Kinder-Mühlenwegführung	15:00, Kurfürstenplatz, Heppenheim, Infos: 06252-131171
26./27.08.	☺ Stadt Heppenheim	Öffentliche Kinder-Laternenführung	19:30, Tourist Info, Friedrichstr. 21, Heppenheim, Infos: 06252-131171
27.-31.08.	Stadt Eberbach	85. Eberbacher Kuckucksmarkt	Festplatz in der Au, Eberbach, Infos: 06271-87242
28.08.	Geopark vor Ort – Weinheim	Besucherbergwerk „Marie in der Kohlbach“	14:00, Eingang Grube Marie, Whm-Hohensachsen, Infos: 06201-592823
28.08.	Umweltbildungszentrum Schatzinsel Kühkopf	Mit dem Fahrrad über Kühkopf und Knoblochsau	10:00, Hofgut Guntershausen, Außerhalb 27, 64589 Stockstadt/Rh., Infos: 06158-8286759
28.08.	☺ Stadt Erbach	Fledi, die Fledermaus erobert Erbach - Kinderführung	15:00, Marktplatz 1, Erbach, Infos: 06062-64880
29.08.	Geopark vor Ort – Lampertheim	Radwanderung: Fahrt zu Tränken und Kreuzen	Uhrzeit und Ort wird bei Anmeldung bekanntgegeben, Infos: 0179-6921397
29.08.	Geopark vor Ort – Weinheim	Als Weinheim noch ein Dorf war: Alter Friedhof	14:00, Rodensteiner Brunnen Weinheim, Infos: 06201-82610
29.08.	Geopark vor Ort – Weschnitztal	Erlebnistour auf die Tromm mit dem Mountainbike	10:00, Rimbach, Marktplatzbrunnen, Infos: 06253-972589
29.08.	Gemeinde Rüdenau/Geopark-Ranger	Infostand auf dem Naturpark-Parkplatz Winne	12:00, Parkpl. Winne, Rüdenau Infos: buergermeisterin@ruedenau.de
29.08.	Natürlich Heidelberg mit dem NABU Heidelberg	Fledermausführung zur European Batnight	20:00, Infos: 06221-5828333, www.natuerlich.heidelberg.de
30.08. – 11.09.	Verein für Internationale Waldkunst Darmstadt	3. Global Nomadic Art Projekt: Nature Art Stories	Waldkunstzentrum, Ludwigshöhstr. 137, DA, Infos: 06151-7899537



September 2021

01.09.	☺ Stadt Miltenberg	Taschenlampenführung durch die Miltenburg für Familien	20:00, Museum Burg Miltenberg, Infos: 09371-668504
01./08.09.	Verein für Internationale Waldkunst Darmstadt	Mittwochsforum „Global Nomadic Art“	20:00, Waldkunstzentrum, Ludwigshöhstr., DA, Infos: 06151-7899537
01.09.	Stadt Weinheim	Auf den Spuren des Nachtwächters, inkl. Essen	19:00, Marktplatzbrunnen Weinheim, Infos: 06201-82610
01./08.09.	☺ Stadt Buchen	Kinder-Höhlenführung in der Eberstadter Tropfsteinhöhle	16:30, Besucherzentrum Tropfsteinhöhle Eberstadt, Infos: 06281-2780

Datum	Veranstaltung	Thema	Treffpunkt - Anmeldung - Info
02.09.	Geo-Naturpark, Stadt Heppenheim, Starkenburg-Sternwarte	Eröffnung Planetenweg	14:00 Uhr, Infos: tourismus@heppenheim.de
03./10./17. 24.09.	Stadt Weinheim	Altstadtführung	18:00, Marktplatzbrunnen, Weinheim, Infos: 06201-82610
03.09.	 Stadt Erbach	Wäsche waschen mit der Waschfrau - Kinderführung	15:00, Marktplatz 1, Erbach, Infos: 06062-64880
03.09.	Umweltbildungszentrum Schatzinsel Kühkopf	Naturschutzsymposium: Gebietsfremde Arten	18:00, Hofgut Guntershausen, Außerhalb 27, 64589 Stockstadt/Rh., Infos: 06158-8286759
03.09.	Stadt Erbach	Wenn die Waschfrau plaudert ... - Kostümführung	16:15, Marktplatz 1, Erbach, Infos: 06062-64880
04.09.	Geopark vor Ort im Rahmen von Natürlich Heidelberg	Schlossbeleuchtung mit Logenplatz	20:00, Infos: 06221-5828333, www.natuerlich.heidelberg.de
04./11./18. 25.09.	Stadt Heppenheim	Öffentliche Laternenführung	22:00, Marktplatz Heppenheim, Infos: 06252-131171
04./11./18. 25.09.	Stadt Hirschhorn	Stadtführung	10:00, Tourist-Information Hirschhorn, Infos: 06272-1742
04. – 12.09.	Stadt Bensheim	Bergsträßer Winzerfest	Altstadt Bensheim, Infos: 06251-8696101
04.09.	Stadt Heppenheim	Öffentliche Altstadtführung	16:00, Tourist Info, Friedrichstr. 21, Heppenheim, Infos: 06252-131171
04.09.	Geopark vor Ort – Weinheim	Wo einst die Hölzerlips-Bande hauste: Das 6-Mühlen-Tal	14:00, Vorplatz Peterskirche, Weinheim, Infos: 06201-82610
04.09.	Stadt Bensheim	Stadtführung im Gewand	11:00, Hauptstr. 53, Bensheim, Infos: 06251-8696101
04.09.	Geopark vor Ort – Buchen	Ein tiefer Einblick in die „Erdlöcher“	14:00, Wanderparkpl. Forsthaus Hettingen, Infos: 06281-2780
04./05.09.	Gemeinde Mömlingen	FairFestival	Freizeitanlage Königswald-Erlebnis, Mömlingen, Infos: 06022-685612
04.09.	Stadt Groß-Umstadt/ Geopark-Ranger	Infostand auf dem Naturpark-Parkplatz Bürgerhaus, Kl.-Umstadt	12:00, Parkpl. Bürgerhaus, Klein-Umstadt, Infos: eva.lehmann@gross-umstadt.de
05.09.	Geopark vor Ort im Rahmen von Natürlich Heidelberg	Hohlweg, Pinge, Weinterrasse – Spuren im Gelände	14:00, Infos: 06221-5828333, www.natuerlich.heidelberg.de
05.09.	Geopark vor Ort – Weschnitztal	Wittelsbacher Grenzweg – eine kulturhistorische Wanderung	10:00, Hornbach, Mehrzweckhalle, Infos: 06201-33017
05./12./19. 26.09.	Stadt Erbach	Klassische Stadtführung	13:30, Marktplatz 1, Erbach, Infos: 06062-64880
05./12./19. 26.09.	 Verein f. Intern. Waldkunst/ Geopark-Ranger	Kinderbauwagen mit Workshops	14:00, Verein f. Intern. Waldkunst, DA, Infos: 06151-7899537
05.09.	Geopark vor Ort – Weinheim	Rund ums Weinheimer Schloss mit Blick ins Mausoleum	14:00, Minigolfplatz im Schlosshof, Weinheim, Infos: 06201-82610
05.09.	Stadt Heppenheim	Öffentliche Burgführung	14:00, Unterer Burghof, Starkenburg, HP, Infos: 06252-131171
05./12.09.	OJC Reichelsheim	Offenes Erfahrungsfeld auf Schloss Reichenberg	14:30, Schloss Reichenberg, Reichelsheim, Infos: 06164-9306116
05.09.	 Verein f. Internationale Waldkunst/ Geopark Ranger	Kinderbauwagen – Basteln mit Naturmaterialien	14:00, Waldparkplatz, Klappacher Str., DA, Infos: 06151-7899537
05.09.	Gemeinde Grasellenbach/ Geopark-Ranger	Infostand auf dem Naturpark-Parkplatz Strieth	12:00, Parkplatz Strieth, Güttersbacher Str., Infos: annette.wolf@gemeinde-grasellenbach.de
05.09.	Stadt Weinheim	Heilpflanzengarten im Schlosspark	11:00, Oberste Terrasse Heilpflanzengarten im Schlosspark, Weinheim, Infos: 06201-6903123
10.09.	Stadt Erbach	Ein Römer auf dem Marktplatz? – Erlebnisführung	17:00, Marktplatz 1, Erbach, Infos: 06062-64880
10.09.	 Geopark vor Ort – Weinheim	Kinder-Fackelführung: Im Feuer-schein in die Weinheimer Sagenwelt	20:30, Marktplatzbrunnen Weinheim, Infos: 06201-82610
11.09.	Stadt Erbach	Wild, Wald, Wasser - Erlebnisführung	15:00, Marktplatz 1, Erbach, Infos: 06062-64880
11.08.	Umweltbildungszentrum Schatzinsel Kühkopf	RhineCleanUp: Von der Quelle bis zur Mündung	Treffpunkt und Ablauf sind der örtlichen Presse zu entnehmen
11.09.	Verein f. Internationale Waldkunst Darmstadt	Ausstellung Global Nomadic Art: Nature Art Stories	15:00, Ludwigshöhstr. 137, DA, Infos: 06151-7899537
11.09.	Stadt Eberbach	Die Nachtwächterführung – eine erlebnisreiche Zeitreise	20:00, Pulverturm, Innenhof, Eberbach, Infos: 06271-87242
11.09.	Stadt Miltenberg	Renaissance-Garten über den Dächern Miltenbergs	11:00, Museum Stadt Miltenberg, Infos: 09371-688504
11.09.	Natürlich Heidelberg mit dem HD-Freeride e.V.	Mountainbike-Freeride Schnupperkurs	13:00, Infos: 06221-5828333, www.natuerlich.heidelberg.de
12.09.	Geopark vor Ort im Rahmen von Natürlich Heidelberg	Wildkräuter erkennen und genießen	15:00, HD-Kirchheim, Bushaltestelle G.-M. Realschule, Infos: 06221-5828333
12.09.	Geopark vor Ort im Rahmen von Natürlich Heidelberg	Mühlsteine, Wegweiser & Grenzgänger	10:45, Infos: 06221-5828333, www.natuerlich.heidelberg.de
12.09.	Geopark vor Ort – Lampertheim	Wenn Lampertheim den Fluten weichen muss	14:00, Anlegestelle „Alter Hafen“, Biedensandstr. 58, Lampertheim, Infos: 06206-2362

Datum	Veranstaltung	Thema	Treffpunkt - Anmeldung - Info
12.09.	Stadt Heppenheim/Geopark-Ranger	Infostand auf dem Naturpark-Parkplatz Starckenburg	12:00, Parkpl. Starckenburg, Heppenheim Infos: tourismuss@stadt.heppenheim.de
12.09.	Geopark vor Ort – Fischbachtal	Tag des offenen Denkmals – „Sein und Schein“	Ab 13:00, Schlosshof, Schloss Lichtenberg, Infos: kontakt@geopark-fischbachtal.org
12.09.	Geopark vor Ort – Großostheim	Nachhaltigkeit – Restaurierung von Kunstdenkmälern	14:00, Kriegerdenkmal, Marktplatz Großostheim, Infos: 06026-1226
12.09.	Stadt Weinheim	Schau- und Sichtungsgarten Hermannshof	11:00, Hermannshof, Babostr. Weinheim, Infos: 06201-13652
14.09.	Geopark vor Ort – Lampertheim	Spaziergang über die Hofheimer Au	18:00, Ort wird bei Anmeldung bekanntgegeben, Infos: 06245-3256
17.09.	Geopark vor Ort – Überwald	Unterwegs mit dem Wald-Michelbacher Nachtwächter	19:30, Einhaus, Hofwiese, Wald-Michelbach, Infos: 06207-942426
18.09.	Geopark vor Ort – Weschnitztal	Auf leisen Sohlen unterwegs bei Mondschein - Wanderung	19:30, Bonsweiher, Parkpl. Hofwiese, Infos: 06209-7979783
18.09.	 Stadt Weinheim	Erlebnis Mittelalter – Kinderführung	14:00, Marktplatzbrunnen, Weinheim, Infos: 06201-82334
18.09.	Überwälder Museums- u. Kulturverein/Landfrauen	Wald-Michelbacher Backtage	10:00, Backhaus Wald-Michelbach, Infos: 06207-942426
18.09.	Stadt Weinheim	Sachsen-Weinwanderung	13:00, Straßenbahn-Haltestelle Großsachsen Süd, Infos: 06201-16766
18.09.	Stadt Bensheim	Stadtführung	11:00, Hauptstr. 53, Bensheim, Infos: 06251-8696101
18.09.	Stadt Weinheim	Krimiführung – Tod im Gerberbachviertel	16:00, Marktplatzbrunnen Weinheim, Infos: 06201-82610
18.09.	Geopark vor Ort – Großostheim	Das Gotische Haus – wechselhafte Geschichte	14:00, Nöthigsgut, Großostheim, Infos: 06026-3834
19./26.30.09.	Verein f. Internationale Waldkunst Darmstadt	„Versteckte Kinder“ – Interaktive Führung am Waldkunstpfad	15:00, Waldparkplatz Klappacher Str., DA, Infos: 06151-7899537
19.09.	Geopark vor Ort – Weschnitztal	Erlebnistour auf die Tromm mit dem Mountainbike	10:00, Rimbach, Marktplatzbrunnen, Infos: 06253-972589
19.09.	Geopark vor Ort – Lampertheim	Entlang der Stolpersteine: Spaziergang in Lampertheim	14:00, Römerstraße 97, Lampertheim, Infos: 06206-950926
19.09.	Geopark vor Ort – Fürth	Abschied vom Sommer – Wanderung	10:00, SV-Halle, Fürth-Fahrenbach, Infos: 0174-7664980
19.09.	Stadt Weinheim	Exotenwald – Wald ferner Länder	15:00, Brunnen im kl. Schlosshof, Weinheim, Infos: 06201-82610
19.09.	Geopark vor Ort – Großostheim	Führung im Bachgaumuseum: Des Kaisers Rock...	15:00, Großostheim, Eingang Bachgaumuseum, Infos: 06026-998499
19.09.	Geopark vor Ort – Großostheim	Friedensweg: Einen versteckten Kriegsflugplatz finden	14:00, Ringheim, Parkpl. Waldspitze, Infos: 06026-5554
19.09.	Geopark vor Ort – Weinheim	Kostümführung: ...unterwegs mit der Katze im Sack	14:00, Marktplatzbrunnen Weinheim, Infos: 06201-82610
19.09.	Stadt Eberbach	Geo-City Tour Eberbach	14:00, Rathaus Eberbach, Infos: 06271-87242
19.09.	Stadt Heppenheim	Geschichten am Wegesrand	10:30, Parkplatz Eckweg, Heppenheim, Infos: 06252-131171
19.09.	Stadt Neckargemünd/ Naturpark Neckartal-Odw.	Naturparkmarkt	11:00, Hanfmarkt, Lohplatz, Neckarlauer, Neckargemünd, Infos:06271-72985
19.09.	Stadt Weinheim	Rundgang im alten Ortskern Lützelsachsen	15:00, Weinheimer Str./Hammelbacher Str., Whm-Lützelsachsen, Infos: 06201-82610
19.09.	Geopark vor Ort im Rahmen von Natürlich Heidelberg/Bot. Garten	Wild- & Heilkräuter im Herbst	11:00, Botanischer Garten HD, Infos: 06221-5828333
19.09.	Geo-Naturpark und Gemeinde Brombachtal	Auszeichnung Geotop des Jahres 2021	14:00 Uhr, Böllstein, Infos: 06251-7079914
19.09.	Geopark vor Ort im Rahmen von Natürlich Heidelberg	Vom heißen Vulkan ins warme Meer	11:00, Infos: 06221-5828333, www.natuerlich.heidelberg.de
19.09.	Geopark vor Ort im Rahmen von Natürlich Heidelberg	Die Gesteine auf dem Steinberg und im Hellenbachtal	14:30, HD-Handschuhsheim, Parkpl. Friedhof, Infos: 06221-5828333
19.09.	Geopark vor Ort im Rahmen von Natürlich Heidelberg	Spannende Erdgeschichte rund um das Mausbachtal	15:00, HD-Ziegelhausen, Parkpl. am Köpfel, Infos: 06221-5828333
19.09.	Geopark-Ranger im Rahmen von Natürlich Heidelberg	Heidelberger Steingeschichten	10:00, Infos: 06221-5828333, www.natuerlich.heidelberg.de
21.09.	Stadt Weinheim	Wildkräuterspaziergang: Beeren, Früchte und grüner Nachwuchs	17:00, Infos: ARTEMIS Dorisa Winkenbach, 0174-4163123
22.09.	Stadt Weinheim	Auf den Spuren des Nachtwächters	20:00, Marktplatzbrunnen Weinheim, Infos: 06201-82610
23.09.	Verein f. Internationale Waldkunst Darmstadt	3 Waldkunst-Picknicks auf dem Waldkunstpfad	17:00, Parkpl. Klappacher Str., Darmstadt, Infos: 06151-7899537
24.09.	 Geopark-Ranger	Natur Erlebnis Werkstatt	14:30, Bauwagenwiese, Waldkindergarten HP, Infos: 06252-965551
25.09.	Geopark vor Ort – Lampertheim	Radwanderung: Infofahrt Kirschgartshausen	14:30, Uhrzeit und Ort wird bei Anmeldung bekanntgegeben, Infos: 0179-6921397

Datum	Veranstaltung	Thema	Treffpunkt - Anmeldung - Info
25./26.09.	Geopark vor Ort – Weschnitztal	Rund um die alte Stadtmauer – Ortsführung Mörlenbach	14:00, Mörlenbach, Rathausplatz, Infos: 06209-3365
25.09.	😊 Stadt Weinheim	Von Mönchen, Knochen und faulen Zähnen	14:00, Marktplatzbrunnen, Weinheim, Infos: 06201-82334
25.09.	Zukunftsoffensive Überwald	Themen-Tour „Schlappe & Schlemme“: Abtsteinacher Panoramarunde	15:30, Abtsteinach, Infos: 06207-942426 oder info@ueberwald.eu
25.09.	Geopark vor Ort – Großostheim	Der Wald als Lebensgemeinschaft	14:00, Ringheim, Legesweg 17, Infos: 06026-9779480
25.09.	Geopark vor Ort – Weinheim	Rund um den Rodensteinerbrunnen: Hoffest	20:00, Rodensteinerbrunnen, Weinheim, Infos: 06201-82610
25.09.	😊 Geopark-Streuobstwerkstatt	Vom Apfel zum Saft (Kelteraktion)	14:00, Infos: sindy.grambow@web.de
25.09.	UBZ Schatzinsel Kühkopf/Geopark vor Ort – Ried	Geo-Tour: Ein Streifzug durch das Auenland	13:00, Hofgut Guntershausen, Außerhalb 27, 64589 Stockstadt/Rhein, Infos: 0173-3264801
25.09.	Geopark vor Ort – Weinheim	Besucherbergwerk „Marie in der Kohlbach“	14:00, Eingang Grube Marie, Whm-Hohensachsen, Infos: 06201-592823
26.09.	Geopark vor Ort – Lampertheim	Poetischer Streifzug durchs Naturschutzgebiet	14:30, Ort wird bei Anmeldung bekanntgegeben, Infos: 06206-9510473
26.09.	UBZ Schatzinsel Kühkopf/Geopark vor Ort – Ried	Der Schusterwörth - Rheinauenlandschaft	9:30, Riedstadt-Leeheim, Parkpl. Funkmessstelle, Infos: 006158-8286759
26.09.	😊 UBZ Schatzinsel Kühkopf/Geopark-Ranger	Naturforscherwerkstatt: Wir bauen Waldinstrumente	14:00, Hofgut Guntershausen, Außerhalb 27, 64589 Stockstadt/Rhein, Infos: 06158-8286759
26.09.	Stadt Erbach	Mit dem E-Mountainbike um Erbach herum	10:00, Marktplatz 1, Erbach, Infos: 06062-64880
26.09.	Felsenmeer-Informationszentrum	Seeger-Tag: Die Arbeit der Steinhauer	14:00, Parkpl. Römersteine, Beedenkirchen, Infos: 06254-940160
26.09.	Gemeinde Laudenschbach/Main	Heimat – Gedanken über einen veralteten modernen Begriff	17:00, Feuerwehrhaus Laudenschbach/Main, Infos: 09372/2496
26.09.	Stadt Heppenheim	Öffentliche Mühlenwegführung – Wo einst die Mühlen klappten	10:30, Kleiner Markt, Heppenheim, Infos: 06252-131171
26.09.	Geopark vor Ort im Rahmen von Natürlich Heidelberg	Wanderung in der Neuenheimer Schweiz	14:00, HD-Ziegelhausen, Russenstein, Infos: 06221-5828333
26.09.	Geopark vor Ort im Rahmen von Natürlich Heidelberg	Pilze. Frühherbstliche Vielfalt	14:30, Infos: 06221-5828333, www.natuerlich.heidelberg.de
26.09.	Geopark vor Ort im Rahmen von Natürlich Heidelberg	Kelten, Kulte und Legenden	15:00, HD, Heiligenberg, Parkpl., Infos: 06221-5828333
30.09.	😊 Geopark vor Ort – Lampertheim	Steinzeit-Treffen für Kinder	15:00, Domgasse 2, Lampertheim, Infos: steinzeit.lampertheim@web.de



Oktober 2021

01.10.	Stadt Erbach	ʼs Eierkättche kimmt - Kostümführung	16:30, Marktplatz 1, Erbach, Infos: 06062-64880
01./08./15./22./29.10.	Stadt Weinheim	Altstadtführung	18:00, Marktplatzbrunnen, Weinheim, Infos: 06201-82610
02.10.	Stadt Erbach	Donatus Dabb auf der Spur – Erlebnisführung	17:00, Marktplatz 1, Erbach, Infos: 06062-64880

Datum	Veranstaltung	Thema	Treffpunkt - Anmeldung - Info
02./16.10.	Stadt Bensheim	Stadtführung	11:00, Hauptstr. 53, Infos: 06251-8696101
02.10.	Geopark vor Ort – Großostheim	Die Kraft der Bäume	13:00, Großostheim, Parkpl. Reithalle, Infos: 06026-6516
02.10.	UBZ Schatzinsel Kühkopf/Geopark vor Ort – Ried	Die Knoblochsäue: Geschichte und Geschichten	13:00, Parkpl. Waldeingang Knoblochsäue, Infos: 06158-8286759
02.10.	Zukunftsoffensive Überwald	Themen-Tour „Schlappe & Schlemme“: Hammelbacher Geschichten	15:30, Hammelbach, Infos: 06207-912426 oder info@ueberwald.eu
02./16.10.	Geopark vor Ort im Rahmen von Natürlich Heidelberg	Die wunderbare Welt der Pilze	14:30, Infos: 06221-5828333, www.natuerlich.heidelberg.de
02.10.	Natürlich Heidelberg mit dem NABU Heidelberg	Feuersalamander bei Nacht	20:00, Infos: 06221-5828333, www.natuerlich.heidelberg.de
03.10.	Geopark vor Ort im Rahmen von Natürlich Heidelberg	Über den Bärenbach in die Ziegelhäuser Schweiz	11:00, Infos: 06221-5828333, www.natuerlich.heidelberg.de
03.10.	Geopark vor Ort – Weschnitztal	Die Briggehocker am Heiligen Nepomuk – Führung in Reisen	10:00, Birkenau-Reisen, Am Bahnhof, Infos: 06201-33017
03./10.10.	Verein f. Internationale Waldkunst Darmstadt	„Versteckte Kinder“ – Interaktive Führung am Waldkunstpfad	15:00, Waldparkplatz Klappacher Str., DA, Infos: 06151-7899537
03.10.	Natürlich Heidelberg mit dem Obst- u. Gartenbauverein HD	Kartoffelfest	11:30, Infos: 06221-5828333, www.natuerlich.heidelberg.de
03./10./17.24./31.10.	Stadt Erbach	Klassische Stadtführung	13:30, Marktplatz 1, Erbach, Infos: 06062-64880
03.10.	Geo-Naturpark und Gemeinde Modautal	Einweihung Quellenweg	Infos: 06251-7079914
03.10.	Stadt Heppenheim	Öffentliche Burgführung	14:00, Unterer Burghof, Starkenburg, HP, Infos: 06252-131171
03.10.	Stadt Weinheim	Heilpflanzengarten im Schlosspark	11:00, Oberste Terrasse Heilpflanzengarten im Schlosspark, Infos: 06201-6903123
06.10.	Stadt Weinheim	Auf den Spuren des Nachtwächters, inkl. Essen	19:00, Marktplatzbrunnen Weinheim, Infos: 06201-82610
08.10.	Stadt Erbach	Mit Hellebarde und Horn - Kostümführung	19:00, Marktplatz 1, Erbach, Infos: 06062-64880
08.10.	Geopark vor Ort - Überwald	Nachtwächterführung in Hammelbach	19:00 Hammelbach, Infos: 06207-942426
08. – 10.10.	Stadt Erbach	Odenwälder Bauernmarkt	Erbacher Wiesenmarktgelände, Infos: 06061-2321
09.10.	Stadt Weinheim	Erntedank-Tour	13:00, Straßenbahn-Haltestelle Pilgerhaus Whm, Infos: 06201-16766
09.10.	Stadt Weinheim	Krimiführung – Tod im Gerberbachviertel	16:00, Marktplatzbrunnen Weinheim, Infos: 06201-82610
09.10.	 Stadt Weinheim	Erlebnis Mittelalter – Kinderführung	14:00, Marktplatzbrunnen, Weinheim, Infos: 06201-82334
09.10.	Zukunftsoffensive Überwald	Themen-Tour „Schlappe & Schlemme“: Herbstwanderung	15:30, Gras-Ellenbach, Infos: 06207-942426 oder info@ueberwald.eu
09.10.	Geopark vor Ort im Rahmen von Natürlich Heidelberg	Pilze. Herbstliche Vielfalt	14:30, Infos: 06221-5828333, www.natuerlich.heidelberg.de
10.10.	Geopark vor Ort – Weschnitztal	Erlebnistour auf die Tromm mit dem Mountainbike	10:00, Rimbach, Marktplatzbrunnen, Infos: 06253-972589
10.10.	Geopark vor Ort – Weschnitztal	Erlebnis-Spaziergang in den Albersbacher Streuobstwiesen	14:00, Rimbach, Albergsbach, Parkpl. Kreiswald-Stausee, Infos: 0160-8036389
10.10.	Geopark vor Ort im Rahmen von Natürlich Heidelberg	Mit der Natur zu Gesundheit und Wohlergehen	15:00, Infos: 06221-5828333, www.natuerlich.heidelberg.de
10.10.	Stadt Weinheim	Rundgang im alten Ortskern Lützelsachsen	15:00, Weinheimer Str./Hammelbacher Str., Infos: 06201-82610
10.10.	Stadt Weinheim	Exotenwald – Wald ferner Länder	15:00, Brunnen im kl. Schlosshof, Weinheim, Infos: 06201-82610
10.10.	Stadt Eberbach	Bau der Neckartalbahn m. Besichtigung – Geführte Tour	14:00, Bahnhof Eberbach, Infos: 06271-87242
10.10.	Stadt Heppenheim	Auf den Spuren der Architekten Metzendorf	10:30, Marktplatz Heppenheim, Infos: 06252-131171
10.10.	Stadt Heidelberg/ Naturpark Neckartal-Odenwald	Naturparkmarkt	11:00, Universitätsplatz HD, Infos: 06271-72985
10.10.	OJC Reichelsheim	Offenes Erfahrungsfeld auf Schloss Reichenberg	14:30, Schloss Reichenberg, Reichelsheim, Infos: 06164-9306116
13.10.	Stadt Weinheim	Das Museum und seine Besonderheiten	18:00, Museum Stadt Weinheim, Infos: 06201-82334
15.10.	Stadt Erbach	Mit der Räuberbraut durch Erbach - Kostümführung	17:30, Marktplatz 1, Erbach, Infos: 06062-64880
15.10.	Geopark vor Ort – Überwald	Unterwegs mit dem Wald-Michelbacher Nachtwächter	19:00, Einhaus, Hofwiese, Wald-Michelbach, Infos: 06207-942426
16.10.	 Geopark vor Ort – Lampertheim	Mit Kindern den Herbst entdecken	14:30, Ort wird bei Anmeldung bekanntgegeben, Infos: 06206-9510473

Datum	Veranstaltung	Thema	Treffpunkt - Anmeldung - Info
16.10.	Überwälder Museums- u. Kulturverein/Landfrauen	Wald-Michelbacher Backtage	10:00, Backhaus Wald-Michelbach, Infos: 06207-942426
16.10.	 Stadt Weinheim	Von Mnchen, Knochen und faulen Zähnen	14:00, Marktplatzbrunnen, Weinheim, Infos: 06201-82334
16.10.	Geopark vor Ort – Fischbachtal	Abendliche Wanderung mit dem Amtmann um das Schloss Lichtenberg	19:00, Altes Stadttor, Lichtenberger Institut, Infos: 06166-9336972
16.10.	Geopark vor Ort – Weinheim	Ein großes Loch im Berg: Hinein in den Wachenberg	10:00, Vorplatz Peterskirche, Weinheim, Infos: 06201-82610
17.10.	Geopark vor Ort im Rahmen von Natürlich Heidelberg	Die Villa Schmeill	11:00, HD-Schlierbach, Schloss-Wolfsbrunnengeweg, Infos: 06221-5828333
17.10.	Geopark vor Ort im Rahmen von Natürlich Heidelberg	Pilze rund um den Kohlhof	10:00, Infos: 06221-5828333, www.natuerlich.heidelberg.de
17.10.	Verein f. Internationale Waldkunst Darmstadt	öffentliche Führungen über den Waldkunstpfad	15:00, Waldparkplatz Klappacher Str., DA, Infos: 06151-7899537
17.10.	 Geopark vor Ort – Weinheim	Kinderführung: Mein Freund der Baum	14:00, Kleiner Schlosshof, Minigolfplatz, Weinheim, Infos: 06201-82610
17.10.	Stadt Eberbach	Eberbacher Apfeltag	12:00, Innenstadt Eberbach, Infos: 06271-87242
17.10.	Geopark vor Ort – Großostheim	Führung im Bachgaumuseum: Schaffe, schaffe, Husle...	15:00, Großostheim, Bachgaumuseum, Infos: 06026-998499
17.10.	Stadt Weinheim	Schau- und Sichtungsgarten Hermannshof	11:00, Hermannshof, Babostr. Weinheim, Infos: 06201-13652
17.10.	Zukunftsoffensive berwald	berwlder Wandertag	Ab 9:30, Haus der Vereine, Scharbach, Infos: 06207-942426
17.10.	Stadt Obernburg	Herbst-GenussMarkt	Ab 12:00, Römerstraße, Obernburg, Infos: 06022-619117
17.10.	Geopark vor Ort – Fürth	Bäume des Jahres – Wanderung	10:00, Forsthaus Almen, Fürth, Infos: 0170-4972159
18.10.	Geopark vor Ort – Weschnitztal	Wildkräuter-Streifzug: Wildfruchte- und kräuter	10:00, Mörlenbach, Parkpl. Ebersklingen, Infos: 06209-7979783
19.10.	Stadt Weinheim	Wildkräuterspaziergang: Wow, da geht es rund!	17:00, Infos: ARTEMIS Dorisa Winkenbach, 0174-4163123
19.10.	 Stadt Heppenheim	öffentlicher Kinder-Altstadtpaziergang	15:00, Marktplatz Heppenheim, Infos: 06252-131171
20.10.	 Stadt Heppenheim	öffentliche Kinder-Mhlenfhrung	15:00, Kurfrstenplatz, Heppenheim, Infos: 06252-131171
21.10.	Stadt Weinheim	Weinheims Alter Friedhof und seine Geschichte	17:00, Peterskirche, Weinheim, Infos: 06201-82610
21./22.10.	 Stadt Heppenheim	öffentliche Kinder-Laternenführung	19:30, Kurfrstenplatz, Heppenheim, Infos: 06252-131171
22.10.	Geopark vor Ort – Weinheim	Heimat im Fackelschein erleben	19:00, Marktplatzbrunnen Weinheim, Infos: 06201-82610
22.10.	Stadt Erbach	Odenwälder Dabbejagd  - Erlebnisführung	17:30, Marktplatz 1, Erbach, Infos: 06062-64880
23.10.	Geopark vor Ort – Weschnitztal	Auf leisen Sohlen unterwegs bei Mondschein - Wanderung	18:30, Bonsweiher, Parkpl. Hofwiese, Infos: 06209-7979783
23.10.	Geopark vor Ort im Rahmen von Natürlich Heidelberg	Pilze. Herbstliche Vielfalt	14:30, Infos: 06221-5828333, www.natuerlich.heidelberg.de
24.10.	Stadt Eberbach	Exkursion: Eberbacher Pfad der Flussgeschichte	14:00, Wanderparkpl. Breitenstein, Infos: 06271-87242
24.10.	Geopark vor Ort – Weinheim	Durch die kunterbunte Natur zum Judenbuckel	14:00, Brunnen im kl. Schlosshof, Weinheim, Infos: 06201-82610
24.10.	Geopark vor Ort – Weschnitztal	Vom berwald ins herbstliche Weschnitztal	10:40, Wald-Michelbach, Draisinenbahnhof, Infos: 06209-3365
24./31.10.	Geopark vor Ort im Rahmen von Natürlich Heidelberg	„Geo zgo“ – Auf dem Valerieweg zum Schloss	10:30, Infos: 06221-5828333, www.natuerlich.heidelberg.de
24.10.	Geopark vor Ort im Rahmen von Natürlich Heidelberg	Aussichtsreiche Wanderung um das Mhltal	10:45, Infos: 06221-5828333, www.natuerlich.heidelberg.de
27.10.	Stadt Weinheim	Auf den Spuren des Nachtwächters	20:00, Marktplatzbrunnen Weinheim, Infos: 06201-82610
28.10.	 Geopark vor Ort – Lampertheim	Steinzeit-Treffen für Kinder	15:00, Domgasse 2, Lampertheim, Infos: steinzeit.lampertheim@web.de
29.10.	 Geopark-Ranger	Natur Erlebnis Werkstatt	14:30, Bauwagenwiese, Waldkindergarten HP, Infos: 06252-965551
30.10.	 Geopark vor Ort – Großostheim	Schlaraffenland Weinberg – Familienwanderung	13:00, Großostheim, Mapforte 1, Infos: 06026-1226
31.10.	Stadt Eberbach	Flößerei und Schifffahrtsgeschichte m. Museumsbesuch	14:00, Rathaus Eberbach, Infos: 06271-87242
31.10.	 UBZ Schatzinsel Kühkopf/Geopark vor Ort – Ried	Naturforscherwerkstatt: Der Wolf vor unserer Tür?	14:00, Hofgut Guntershausen, Außerhalb 27, 64589 Stockstadt/Rhein, Infos: 06158-8286759
31.10.	Geopark vor Ort – Lampertheim	Poetischer Streifzug durchs herbstliche Naturschutzgebiet	14:30, Ort wird bei Anmeldung bekanntgegeben, Infos: 06206-9510473



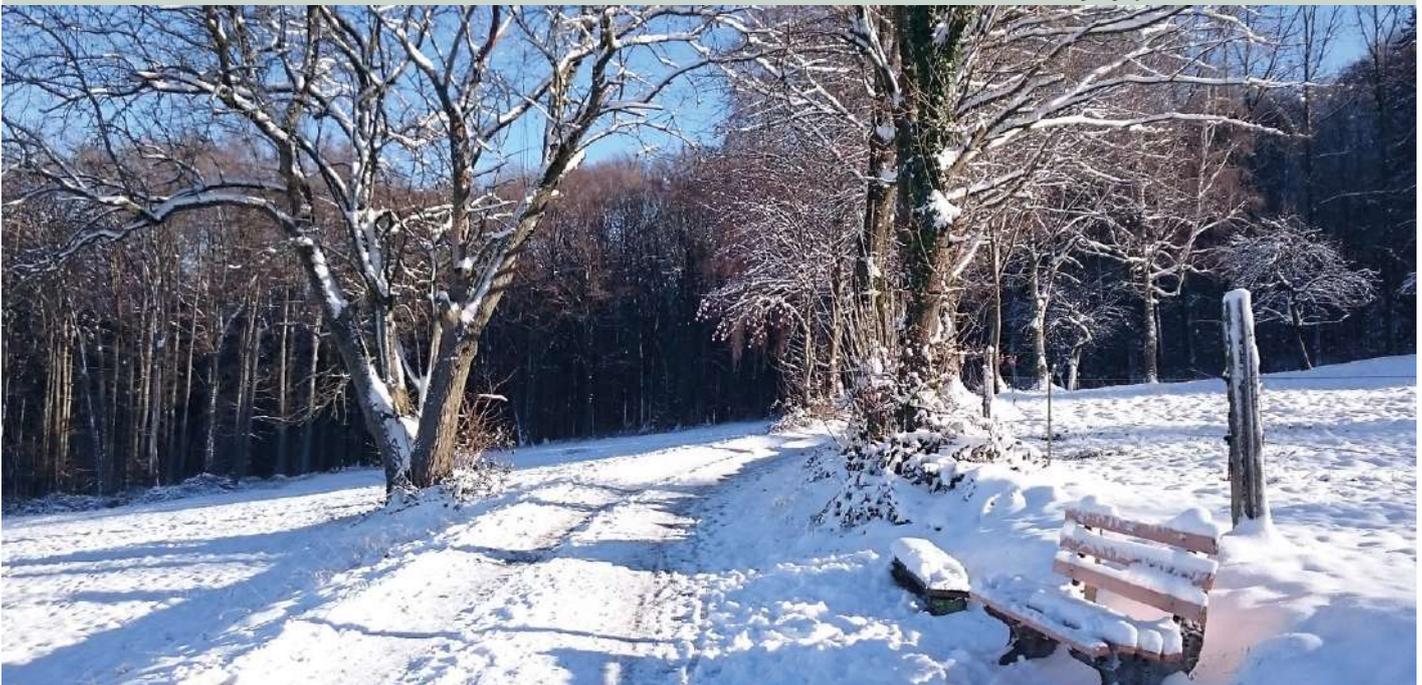
November 2021

Datum	Veranstaltung	Thema	Treffpunkt - Anmeldung - Info
01.11.	 Geopark vor Ort – Weinheim	Kinder-Fackelführung: Im Feuerschein zu Weinheims Sagen	18:00, Marktplatzbrunnen, Weinheim, Infos: 06201-82610
03.11.	Stadt Weinheim	Auf den Spuren des Nachtwächters, inkl. Essen	19:00, Marktplatzbrunnen Weinheim, Infos: 06201-82610
06.11.	Geopark vor Ort im Rahmen von Natürlich Heidelberg	Stille Nacht ade?	18:00, Infos: 06221-5828333, www.natuerlich.heidelberg.de
06.11.	Geopark vor Ort – Weinheim	Wo einst die Hölzerlipsbande hauste: Das 6-Mühlen-Tal	14:00 Vorplatz Peterskirche, Weinheim, Infos: 06201-82610
07.11.	Geopark vor Ort – Weschnitztal	Streifzug entlang der Hügelgräber auf der Juhöhe	14:00, Mörlenbach-Juhöhe, Parkpl. an der Lee, Infos: 06209-7979783
07.11.	Geopark vor Ort – Lampertheim	Radwanderung: Historischer Ausflug	Uhrzeit und Ort wird bei Anmeldung bekanntgegeben, Infos: 0179-6921397
07.11.	Stadt Heppenheim	Öffentliche Burgführung	14:00, Unterer Burghof, Starkenburg, HP, Infos: 06252-131171
07.11.	UBZ Schatzinsel Kühkopf/Geopark vor Ort – Ried	Die Knoblochsau: Geschichte und Geschichten	13:00, Parkpl. Waldeingang Knoblochsau, Stockstadt/Rhein, Infos: 06158-8286759
07.11.	Geopark vor Ort – Weschnitztal	Klopffeister und rote Teufel – Ortsrundgang Zotzenbach	10:00, Zotzenbach, Parkpl. Trommhalle, Infos: 06201-33017
13.11.	Natürlich Heidelberg mit dem BUND Wieblingen	Der Altnecker Heidelberg-Wieblingen	15:00, Infos: 06221-5828333, www.natuerlich.heidelberg.de
13./20.11.	Geopark vor Ort im Rahmen von Natürlich Heidelberg	Pilze. Spätherbstliche Vielfalt	10:30, Infos: 06221-5828333, www.natuerlich.heidelberg.de
13.11.	Stadt Eberbach	Die Nachtwächterführung – eine erlebnisreiche Zeitreise	19:00, Pulverturm, Innenhof, Eberbach, Infos: 06271-87242
14.11.	Geopark vor Ort – Weinheim	Kostümführung: ... unterwegs mit der Katze im Sack	14:00, Marktplatzbrunnen, Weinheim, Infos: 06201-82610
14.11.	Geopark vor Ort – Großostheim	Führung Bachgaumuseum in deutsch-französischer Sprache	14:30, Großostheim, Bachgaumuseum, Infos: 06026-3834
19.11.	Geopark vor Ort – Weinheim	Historische Altstadt im Fackelschein erleben	18:00, Marktplatzbrunnen Weinheim, Infos: 06201-82610
20.11.	 Geopark vor Ort – Lampertheim	Mit Kindern den Herbst entdecken	14:30, Ort wird bei Anmeldung bekanntgegeben, Infos: 06206-9510473
21.11.	Umweltbildungszentrum Schatzinsel Kühkopf	Naturfilmbühne Hofgut Guntershausen	15:00, Hofgut Guntershausen, Außerhalb 27, 64589 Stockstadt/Rhein, Infos: 06158-8286759
21.11.	Geopark vor Ort – Fürth	Waldbau – alles wiederholt sich: Kreisläufe der Natur	10:00, Forsthaus Almen, Fürth, Infos: 0170-4972159
24.11.	Stadt Weinheim	Auf den Spuren des Nachtwächters	20:00, Marktplatzbrunnen Weinheim, Infos: 06201-82610
25.11.	 Geopark vor Ort – Lampertheim	Steinzeit-Treffen für Kinder	15:00, Domgasse 2, Lampertheim, Infos: steinzeit.lampertheim@web.de
26.11.	 Geopark-Ranger	Natur Erlebnis Werkstatt	14:30, Bauwagenwiese, Waldkindergarten HP, Infos: 06252-965551
27.11.	Stadt Bensheim	Weihnachtliche Stadtführung	17:00, Hauptstr. 53, Infos: 06251-8696101
27.11.	UBZ Schatzinsel Kühkopf/Geopark vor Ort – Ried	Geo-Tour: Ein Streifzug durch das Auenland	13:00, Hofgut Guntershausen, Außerhalb 27, 64589 Stockstadt/Rhein, Infos: 0173-3264801
27.11.	 Geopark vor Ort – Großostheim	Weihnachtsgeschichten-Nachtwanderung mit Kindern	17:00, Wenigumstadt, Schützenhaus, Infos: 06026-2757
27.11.	 Geopark-Streuobstwerkstatt	Baumpflanzung u. naturnahe Winterpflege v. Streuobstwiesen	14:00, Infos: sindy.grambow@web.de
28.11.	Geopark vor Ort – Großostheim	Das Gotische Haus – wechselhafte Geschichte	14:00, Nöthigsgut, Großostheim, Infos: 06026-3834
28.11.	Geopark vor Ort – Lampertheim	Poetischer Streifzug durchs herbstliche Naturschutzgebiet	14:30, Ort wird bei Anmeldung bekanntgegeben, Infos: 06206-9510473



Dezember 2021

Datum	Veranstaltung	Thema	Treffpunkt - Anmeldung - Info
03./04.12.	Stadt Obernburg	Obernburg im Lichterglanz	17:00/16:00, Rund um das Rathaus, Altstadt, Infos: 06022-619120
04.12.	Geopark vor Ort – Lampertheim	Wanderung über die Rheininsel Biedensand	Uhrzeit und Ort wird bei Anmeldung bekanntgegeben, Infos: 0179-6921397
04.12.	Stadt Bensheim	Weihnachtliche Stadtführung	17:00, Hauptstr. 53, Bensheim, Infos: 06251-8696101
05.12.	Geopark vor Ort – Weschnitztal	Winterwanderung mit Sagen und Geschichten	15:00, Zotzenbach, Parkpl. Trommhalle, Infos: 0163-8036389
05.12.	  UNESCO-Welterbe Grube Messel/ Geopark-Ranger	Geowerkstatt mit dem Geopark-Ranger: Steine – Fossilien - Böden	14:00, Besucherzentrum Grube Messel, Infos: 06159-717590
05./12./19. 26.12.	Geopark vor Ort – Weinheim	Im Zauber der Altstadt – Brauchtum und Geschichte	15:00, Marktplatzbrunnen, Weinheim, Infos: 06201-82610
05.12.	Stadt Heppenheim	Öffentliche Burgführung	14:00, Unterer Burghof, Starkenburg, HP, Infos: 06252-131171
05.12.	UBZ Schatzinsel Kühkopf/Geopark vor Ort – Ried	Die Knoblochsau: Geschichte und Geschichten	13:00, Parkpl. Waldeingang Knoblochsau, Stockstadt/Rhein, Infos: 06158-8286759
09.12.	Geopark vor Ort – Fürth	Vortrag: Woher wir alle kommen – Die Besiedelung Europas	19:00, Ort wird noch bekanntgegeben, Infos: 0163-6131801
10.12.	 Geopark-Ranger	Natur Erlebnis Werkstatt	14:30, Bauwagenwiese, Waldkindergarten HP, Infos: 06252-965551
10.12.	Geopark vor Ort – Weinheim	Im Fackelschein durch die weihnachtliche Altstadt	18:00, Marktplatzbrunnen Weinheim, Infos: 06201-82610
11./18.12.	 Geopark vor Ort – Weinheim	Kinderführung: Weihnachten früher und heute	14:00, Marktplatzbrunnen Weinheim, Infos: 06201-82610
19.12.	Verein für Internationale Waldkunst Darmstadt	Jahresabschlussführung über den Waldkunstpfad	14:00, Infotafel, Ende Waldkunstdorf, Infos: 06151-7899537
26.-31.12.	Stadt Heppenheim	Öffentliche Laternenführung	Jeweils 16:00, Marktplatz, Heppenheim, Infos: 06252-131171



DAS RURITAGE-PROJEKT IM DRITTEN JAHR: EINE ERFOLGSGESCHICHTE MIT INNOVATIONSPOTENZIAL



Seit drei Jahren setzt der Geo-Naturpark nun zusammen mit 38 Partner*innen aus 14 Ländern das EU-finanzierte Projekt „RURITAGE“ um. Dabei stellten die letzten eineinhalb Jahre aufgrund von COVID-19-Beschränkungen eine große Herausforderung dar: Viele Aktionen mussten ausgesetzt oder verschoben werden.

Frei nach dem Motto von W. Churchill „Lass niemals eine Krise ungenutzt verstreichen“ ergriff der Geo-Naturpark jedoch die Möglichkeit, möglichst viele Aktivitäten zu digitalisieren bzw. gestaltete diese so um, dass eine Pandemie-unabhängige Durchführung möglich war. So wurde bereits im Jahr 2020 eine Reihe an Kurzfilmen gestartet (zu finden auf unserem YouTube Channel). Weitere Filme zu den Themen „Einführung ins Mountain Biking“, „Wald,

Wasser, Wiese“ und „Was uns die Steine erzählen“ sind bis 2022 geplant.

Gemeinsam mit dem UNESCO Welterbe Grube Messel arbeiten wir derzeit an einer mehrsprachigen 3D-Tour durch das Besucherzentrum direkt an der Grube Messel. In einem Pilotprojekt „Klimahelden – Citizens Science für Klimaschutz“ erfahren interessierte Bürger:innen mehr über den Klimawandel und können selbst mittels einer Smartphone-App Daten rund um diese Thema sammeln und, wenn sie entsprechend aktiv sind, Klimaheld*in werden.

Wir unterstützen weiterhin den Verein für Internationale Waldkunst in Darmstadt bei der Umsetzung des diesjährigen Kinderbauwagens und des Global Nomadic Art Projekts. Zudem veranstalten

wir vom 10. Juli - 31. Oktober 2021 gemeinsam mit der Grube Messel und dem UNESCO Global Geopark Lesbos eine internationale Ausstellung „Klimawandel verstehen: Die Bedrohung heutiger Ökosysteme im Spiegel der Erdgeschichte“. Das RURITAGE-Veranstaltungsprogramm richtet sich an Menschen aus aller Welt, die bei uns eine neue Heimat gefunden haben und so Land und Leute, Natur, Brauchtum und Kultur der Region kennen lernen können. Zudem soll es Begegnungen von Menschen jeden Alters, Herkunft und Hintergrund ermöglichen und fördern. Mehr Infos zum Veranstaltungsprogramm sowie zu den Zielen des RURITAGE-Projekts auf <https://www.geo-naturpark.net/deutsch/willkommen/netzwerke/Ruritage/unserangebot-fuer-2021.php>

tenden Partner*innen und Ranger*innen wurden bzw. werden bis 2022 zu komplexen Projektthemen fortgebildet. Pilotprojekte werden zum Standardangebot. Die Sichtbarkeit der Region wächst regional und international. Mit seinem Fokus auf internationalen Wissens- und Erfahrungsaustausch fördert RURITAGE außerdem die Völkerverständigung auf ganz konkreter Ebene und in pragmatischer Weise. Ausstellungen und Workshops stehen der gesamten Region offen und erschließen so neue Dimensionen der Kooperation. Ein Gewinn für das Team, die Partner*innen und die Region.



Kinderbuchillustration | Das Weihnachtsabenteuer der Zeitreisen-Crew



Was macht nun ein EU-Projekt erfolgreich? Neben der Erreichung der Projektziele ist der Nutzen des RURITAGE-Projektes sowie seine Nachhaltigkeit zu bewerten: In herausfordernden Corona-Zeiten durften wir aufgrund der Umplanung neue, digitale Kompetenzen und Ausrüstung zur Umsetzung digitaler Formate erwerben. Unsere Mitarbei-

WEITERE INTERNATIONALE PROJEKTE UND KOOPERATIONEN

- Internationale Fotoausstellung West-Östliche Impressionen – noch bis zum 31. Juli 2021 (Kooperation mit dem UNESCO Global Geopark Mt. Lushan, China, dem UNESCO-Welterbe Kloster Lorsch und der Stadt Lorsch)
- Internationale Klima-Ausstellung „Klimawandel im Spiegel der Erdgeschichte“ – noch bis zum 31. Oktober 2021 (Kooperation mit dem UNESCO Global Geopark Lesbos, Griechenland und dem UNESCO-Welterbe Grube Messel)
- Newsletter des Europäischen Geopark-Netzwerks: Ausgabe Nr. 19 (Februar bis Juni 2021)
- Internationales UNESCO-Seminar für Geopark-Management (Vortrag zur Globalen Agenda 2030 in UNESCO Global Geoparks weltweit)
- Internationaler Tag der Erde (Zusammenstellung der Aktivitäten in Europa, Vortrag zur Globalen Agenda 2030 im Geo-Naturpark)
- Welt-Bodentag am 5. Dezember (Geowerkstatt am Welterbe Grube Messel „Steine, Fossilien, Böden“)

